# VERZEICHNISS DER ALTEN HANDSCHRIFTEN UND DRUCKE IN DER...

Zeitz. Domherrenbibliothek,
Wilhelm Fedor Bech



# VERZEICHNISS

DER

# ALTEN HANDSCHRIFTEN UND DRUCKE

IN DER

## DOMHERREN-BIBLIOTHEK ZU ZEITZ

AUFGESTELLT

UND MIT EINEM VORWORTE ZUR GESCHICHTE DER BIBLIOTHEK

VERSEHEN

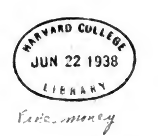
VON

FEDOR BECH.

BERLIN,

WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.

1881.


HARVARD COLLEGE
JUN 22 1938
LIBRARY

Die alte Stiftsstadt Zeitz besitzt schon von Alters her mehrere Bibliotheken. Außer der Bibliothek der Capitelsherren, von der hier näher die Rede sein wird, sind noch folgende zu nennen:

1) Die sogenannte Stiftsbibliothek, ihrem Kerne nach gegründet von dem letzten Zeitzer Bischof Julius Pflug, der im Jahre 1564 starb; später bedeutend vermehrt durch Herzog Moritz, der auf Anregung seines Canzlers Veit Ludwig von Seckendorf die Bibliothek des 1667 verstorbenen Reinesius erstand und ihr zufügte. Sie enthält jetzt über 30000 Bände, darunter gegen 88 Handschriften.

2) Die Bibliothek der St.-Michaelis-Kirche; zu ihr wurde noch vor der Reformation der Grund gelegt von dem Mag. Johann Schleswig aus Halle, der bald nach 1496 als Prediger an diese Kirche berufen worden war.

3) Die Gymnasial-Bibliothek; ihr ältester Bestandtheil datiert aus dem 17. Jahrhundert, ist aber durch Verkauf und Plünderung in früheren Jahren so gelichtet, daß nur noch ein werthloser Rest übrig geblieben; sie hat sich erst in neuerer Zeit zu mehren angefangen, seitdem für sie ein bestimmter Fonds ausgeworfen ist.

4) Die Bibliothek der Schloß- oder Trinitatis-Kirche; sie ist ebenfalls viel heimgesucht worden und enthält jetzt nur noch ungefähr 450, vorzugsweise theologische Drucke, meist aus dem 16. Jahrhundert.

5) Ehemals besass auch die alte Nicolai-Kirche eine Bibliothek in der Capella St. Crucis, wie der Zeitzer Chronist Zader im 17. Jahrh. berichtet. Ob sie im Jahre 1824, in welchem die Kirche abgebrochen wurde, mit der dasigen Kirchengemeinde in die Schloß-Kirche, oder ob sie früher schon anderswohin gewandert ist, lässt sich nicht mehr nachweisen.

In gelehrten Kreisen sind die hier aufgezählten Büchersammlungen, die von vorn herein wenig Berührung mit einander gehabt haben, nicht immer deutlich geschieden worden. Es finden sich bei einigen Gelehrten dieses wie des vorigen Jahrhunderts Verweisungen auf »Zeitzer Manuscripte«, ohne daß ersehen werden kann, welche Bibliothek gemeint ist; bei andern herrscht sogar die irrige Meinung, als wäre die Stiftsbibliothek identisch mit der des hiesigen Gymnasiums.

Von allen die älteste und bisher am wenigsten gekannte ist die vorher genannte Capitelsbibliothek. Sie kann sich zwar ihrem Umfange nach nicht messen mit der Stiftsbibliothek, auch nicht mit der zu St. Michael oder mit der des Gymnasiums. Sie zählt überhaupt nur etwa 380 Bände. Darunter sind aber 87 alte Handschriften und 163 alte, zum Teil höchst werthvolle Drucke (Incunabeln). Und diese beiden kommen hier vorzugsweise in Betracht.

Unter den **Manuscripten** gehören die meisten Stücke der kirchlich-theologischen (gegen 41 Nummern) und der juristischen (gegen 35 N.) Literatur an; aber auch die alten Fächer der scholastischen Philosophie (gegen 15 Stück), der Grammatik (gegen 22 St.) und der Rhetorik (gegen 8 St.) sind vertreten. Die überwiegende Mehrzahl der alten **Drucke** bilden juristische Werke (gegen 127 St.), ihnen reihen sich die theologischen an (mit 25 St.); in geringer Zahl vorhanden sind die der scholastischen Philosophie (etwa mit 3 St.), der Grammatik und Rhetorik.

Wichtig für **deutſche** Sprache und Literatur insbesondere sind unter den Handschriften no. 29[b] (Fragment aus Otto von Paſſouwe), no. 60 (Philipps Marienleben, Karl und Elegast, Legende von Zeno), no. 83 (Lat.-deutſche Grammatik, Laurin, Passionen), no. 54 (Latein.-deutſcher Psalter), no. 26 und 85 (Copialbücher), no. 15, 32[b], 35[c], 48[h] (juristiſchen Inhalts, Formelbücher), 53[k] (Lateinisch-deutſche Rhetorik), 52[f], 65, 79 (Latein.-deutſche Vocabularien). Dagegen ist in der Reihe der alten Drucke die deutſche Literatur nur sehr spärlich vertreten; zu nennen ist hier nur no. 81 (der Sachsenspiegel Dietrichs von Bucksdorf).

Für die **altclassiſche** Literatur sind unter den handschriftlichen Schätzen von Bedeutung no. 7 (Sallustius de Catil. conj. und Teile von Cicero), no. 38 (Lactantius und mehrere Reden von Cicero), no. 51 (wieder Stücke von Cic., auch vom jüngern Plinius); und aus den ältesten Drucken sind hier anzuführen no. 49[b] (Servius) und no. 157 (Apollinaris Sidonius).

Was **das Alter** der Hss. anbetrifft, so stammen die ältesten derselben aus dem Ende des 14. Jahrhunderts (so no. 57 und no. 73, vielleicht auch no. 3, 19, 42, 51, 54, 75, 77); die Mehrzahl gehört in das 15. Jahrhundert; einige wenige sind erst in dem 16. Jahrh. geschrieben. Unter den alten Drucken dagegen finden sich 71 Stücke sine loco et anno. Von denen, die eine bestimmte Zeit- und Ortsangabe haben, sind die ältesten aus dem J. 1472 (no. 84[a] und no. 95[c]), aus dem J. 1473 (no. 156[b]), aus dem J. 1474 (no. 81), aus d. J. 1475 (no. 17[a], 23[a], 23[b], 67[b], 74, 89[b], 93); noch reichlicher vertreten sind die nächstkommenden Jahre, nur sehr wenige fallen erst nach dem Jahre 1500. Sehr viele von ihnen entstammen ehemals berühmten italienischen Druckereien und sind mit ihren prächtig gemalten Initialen wahre Zierden der alten Typographie.

Über die Art der **Entstehung und Vermehrung** der Bibliothek hat sich bis jetzt in den Stiftsakten keine bestimmte Mitteilung auffinden lassen. Auch in den verschiedenen alten Rechnungsbüchern ist, so weit ich gesehen, nirgends ein Posten aufgeführt, der darauf schließen ließe, daß ab und zu eine Summe für Anschaffung von Büchern ausgeworfen worden wäre. Die Chronisten, die doch mit besonderem Behagen von den Herrlichkeiten der sogen. Stiftsbibliothek zu erzählen wissen, schweigen ganz und gar von den verborgenen Schätzen der Capitelsherren, so daß man fast behaupten möchte, sie hätten von dem Vorhandensein dieser Bibliothek gar nichts gewust oder hätten sie ihres Inhalts wegen verachtet*). Indessen

*) Sagt doch noch M. Christ. Gottfried Müller, vordem Rector an der Stiftsschule, in seinem Programm vom J. 1808 »Geschichte und Merkwürdigkeiten der Stiftsbibliothek in



lässt sich aus gelegentlichen Bemerkungen, aus dem Inhalt und der sonstigen Beschaffenheit gewisser Bücher, namentlich aber aus verschiedenen Eintragungen auf den Deckeln derselben folgendes als warscheinlich ermitteln.

Daß das Stift als solches, abgesehen von der Privatliberei des jeweiligen Bischofs, eine auf seine nächsten Interessen berechnete Anzahl Bücher, sei es zerstreut in seinen Curien, Canzleien, Vicareien, Capellen u. s. w., oder beisammen an einem bestimmten Orte in der Schloßkirche, etwa in »Mariae ambitu« (= im Kreuzgange der Schloßkirche) besaß, ist nicht nur nicht undenkbar, sondern sogar höchst warscheinlich. Überdieß ergibt sich das Vorhandensein einer derartigen Sammlung dem Stift als Gemeingut gehörender Bücher klar und deutlich aus einer am 3. Juni a. 1492 von Seiten des Bischofs Johannes III. mit dem Domcapitel errichteten Capitulation, laut welcher der genannte Bischof unter anderm schwören muste: »[quod] neque libros in toto neque in parte, per bonae memoriae dominum *Gerhardum* episcopum praedecessorem noſtrum relictos alienabimus.« Bischof Gerhard II. von Goch war schon a. 1422 gestorben, seine Bibliothek also längst schon Gemeingut der Stiftsherren geworden; letztere würden sich sonst ihr Anrecht daran nicht so aus- und nachdrücklich haben wahren lassen. Daß indessen die Capitelsherren nicht immer, wenigstens in der Folgezeit nicht immer in der Lage waren, Schädigungen des Stiftsgutes auch nach dieser Seite zu verhüten, ersieht man aus der Art und Weise, wie nach dem Tode des Bischofs Julius Pflug verfahren wurde. Doch davon später.

Unter den jetzt noch hier vorhandenen Handschriften habe ich keine gefunden, die sich auf jenen *Bischof Gerhard* als ihren ehemaligen Besitzer durch irgend welchen beigeschriebenen Vermerk bezöge. Auch in den Handschriften der Stiftsbibliothek, von denen Wegener im Zeitzer Osterprogramm a. 1876 ein (leider nicht vollständiges!) Verzeichnis gab, scheint keine Eintragung entdeckt worden zu sein, die ausdrücklich auf ihn hinwiese.

Dagegen muß ungefähr hundert Jahre später, lange vor dem Tode des Bischofs Julius Pflug, an die hier in Rede stehende Bibliothek der Capitelsherren ein Geschenk oder Vermächtnis von verſchiedenen sehr werthvollen juristischen Büchern gemacht worden sein von Seiten des Domherrn *Nicolaus Thilemann.* Es finden sich nämlich gegen 27 Bände vor, in denen meistenteils sein Name, vielfach auch daneben eine Jahreszahl, auf einem der Deckel vermerkt ist. Eine allmähliche Erwerbung dieser Bücher, somit ein zufälliges Wiederzusammentreffen derselben grade in dieser Bibliothek ist nicht gut denkbar. Auch kann man nicht leicht annehmen, daß die mehr den materiellen Interessen huldigenden Capitelsherren grade diese Bücher durch Kauf sich sollten angeeignet haben. Die hierher fallenden Bände sind folgende: unter den alten Drucken no. 5, 44ᵃ (?), 54, 58, 62, 72, 75, 77, 78 (?), 79, 81, 82, 87, 90, 91, 92, 93, 94 (?), 96, 104, 105 (?), 106 (?), 107 (?), 139, 146, 150 (?); unter den Manuscripten no. 22. In dem hier angefügten Kataloge sind bei einigen Bänden die betreffenden Eintra-

Zeitz«, S. 3, daß »das Zeitzer Capitul keine Bibliothek besitze, noch jemals besessen habe« (??).

Unter den Manuscripten gehören die meisten Stücke der kirchlich-theologischen (gegen 41 Nummern) und der juristischen (gegen 35 N.) Literatur an; aber auch die alten Fächer der scholastischen Philosophie (gegen 15 Stück), der Grammatik (gegen 22 St.) und der Rhetorik (gegen 8 St.) sind vertreten. Die überwiegende Mehrzahl der alten Drucke bilden juristische Werke (gegen 127 St.), ihnen reihen sich die theologischen an (mit 25 St.); in geringer Zahl vorhanden sind die der scholastischen Philosophie (etwa mit 3 St.), der Grammatik und Rhetorik.

Wichtig für deutſche Sprache und Literatur insbesondere sind unter den Handschriften no. 29b (Fragment aus Otto von Paſſouwe), no. 60 (Philipps Marienleben, Karl und Elegast, Legende von Zeno), no. 83 (Lat.-deutſche Grammatik, Laurin, Passionen), no. 54 (Latein.-deutſcher Psalter), no. 26 und 85 (Copialbücher), no. 15, 32b, 35c, 48h (juristiſchen Inhalts, Formelbücher), 53k (Lateinisch-deutſche Rhetorik), 52f, 65, 79 (Latein.-deutſche Vocabularien). Dagegen ist in der Reihe der alten Drucke die deutſche Literatur nur sehr spärlich vertreten; zu nennen ist hier nur no. 81 (der Sachsenspiegel Dietrichs von Bucksdorf).

Für die altclassiſche Literatur sind unter den handschriftlichen Schätzen von Bedeutung no. 7 (Sallustius de Catil. conj. und Teile von Cicero), no. 38 (Lactantius und mehrere Reden von Cicero), no. 51 (wieder Stücke von Cic., auch vom jüngern Plinius); und aus den ältesten Drucken sind hier anzuführen no. 49b (Servius) und no. 157 (Apollinaris Sidonius).

Was das Alter der Hss. anbetrifft, so stammen die ältesten derselben aus dem Ende des 14. Jahrhunderts (so no. 57 und no. 73, vielleicht auch no. 3, 19, 42, 51, 54, 75, 77); die Mehrzahl gehört in das 15. Jahrhundert; einige wenige sind erst in dem 16. Jahrh. geschrieben. Unter den alten Drucken dagegen finden sich 71 Stücke sine loco et anno. Von denen, die eine bestimmte Zeit- und Ortsangabe haben, sind die ältesten aus dem J. 1472 (no. 84a und no. 95c), aus dem J. 1473 (no. 156b), aus dem J. 1474 (no. 81), aus d. J. 1475 (no. 17a, 23a, 23b, 67b, 74, 89b, 93); noch reichlicher vertreten sind die nächstkommenden Jahre, nur sehr wenige fallen erst nach dem Jahre 1500. Sehr viele von ihnen entstammen ehemals berühmten italienischen Druckereien und sind mit ihren prächtig gemalten Initialen wahre Zierden der alten Typographie.

Über die Art der Entstehung und Vermehrung der Bibliothek hat sich bis jetzt in den Stiftsakten keine bestimmte Mitteilung auffinden lassen. Auch in den verschiedenen alten Rechnungsbüchern ist, so weit ich gesehen, nirgends ein Posten aufgeführt, der darauf schließen ließe, daß ab und zu eine Summe für Anschaffung von Büchern ausgeworfen worden wäre. Die Chronisten, die doch mit besonderem Behagen von den Herrlichkeiten der sogen. Stiftsbibliothek zu erzählen wissen, schweigen ganz und gar von den verborgenen Schätzen der Capitelsherren, so daß man fast behaupten möchte, sie hätten von dem Vorhandensein dieser Bibliothek gar nichts gewust oder hätten sie ihres Inhalts wegen verachtet*). Indessen

*) Sagt doch noch M. Christ. Gottfried Müller, vordem Rector an der Stiftsschule, in seinem Programm vom J. 1808 »Geschichte und Merkwürdigkeiten der Stiftsbibliothek in



vom J. 1499. — In no. 45 der Handschriften heißt es: *Iste liber est Johannis Hermstorff vicarii S. Spiritus Ciczensis* [15] 58. — In no. 123 der Drucke (= Bartholomeus de Glanvilla ed. 1489) ist auf dem Deckel eingetragen: *Doctor Wilde*, wol éine Person mit Basilius Wilde, der als *doctor decanusque eccl. Ciz.* z. B. a. 1537 in einer Zeitzer Urkunde genannt ist. — Ein *Bartholomaeus Abt* findet sich eingetragen in no. 38 der Handschriften: *Domino avunculo meo domino magistro Bartholomeo Abt,* und ebenso in no. 119 der Drucke (= Sermones Discipuli ed. 1480); derselbe erscheint als Vicecanzler in Leipzig im J. 1488 bei Fr. Zarncke, Die urkundl. Quellen zur Gesch. der Universität Leipzig, S. 809: *Bartholomeus Apt de Czwickavia qui vices suas mag. Henrico Grewe de Gottingen commisit;* als *burgermeister* in Leipzig in einer Zeitzer Urkunde von 1523. — In der Handschr. no. 44 (= Lectiones evangeliorum cum homiliis, saec. 16) auf der Innenseite der Deckel: *Johannes Avenarius Superintendens Episcopalis Numburgensis illa propria manu scripsit III. Idus Martii anno* 1587; derselbe war 1516 geboren und ist als Pastor an St. Michael hier gestorben; er verfasste unter anderm: *Die ganze historia und geschicht von der Passion, ausgel. durch Doctorem Johannem Habermann Leipz.* 1585, welches Buch sich noch vorfindet in der Bibl. der Trinitatiskirche. — In no. 11 der Handschr. besitzt die Bibl. ein *liber M. Johannis Grosse;* derselbe wol bei Fr. Zarncke l. l. S. 585 als Rector des J. 1429: *Magister Joh. Grosse de Gera sacrae theologiae baccalaureus,* und S. 764 zum J. 1456 als Collegiat: *M. Joh. Grosse, Geranus.*

Auf welchem Wege unter den Mscr. no. 15$^{d}$, 17$^{e}$ und no. 26, die alle drei höchst wahrscheinlich ehemals dem Bischof *Theodericus de Buckinsdorf* gehörten, in die Capitelsbibliothek gelangten, ist nicht mehr nachweisbar; warscheinlich aber verhielt es sich mit ihnen ebenso wie mit den Büchern des oben genannten Gerhard von Goch. Eben so wenig lässt sich etwas nachweisen von den Büchern, welche aus der Bibliothek der *Benedictiner auf Kloster Bosau* stammen. Sie tragen heute noch außen auf dem Deckel das dortige Bibliothekszeichen, oder inwendig, am Rande des Textes, die Vermerke: *iste liber monasterii beate virginis in Posowe* oder *Sanctae Mariae in Bossaugia.* Es gehören dahin von den Handschriften: no. 1 (?), 34, 49, 51, 55, von den Drucken: no. 153, 155, 158. Das genannte Kloster wurde in den Jahren 1550—1551 säcularisiert, vergl. Rothe, Culturhistorische Skizzen aus der Geschichte der Stadt Zeitz (a. 1876), S. 272; im Jahre 1565 ward die Bibliothek desfelben in das Schloß gebracht und verblieb daselbst bis zum Jahre 1573, wo sie, stark gelichtet, dem Kloster Pforte übergeben wurde, vergl. Gottfr. Müller l. l. S. 14. Ebenso enthält die Pflugsche Bibliothek mehrere Exemplare aus der Bosauer Büchersammlung. Aber auch von ihnen weiß man nicht, wann und auf welche Weise sie dahin gelangten, ob sie früher schon, vor dem Jahre 1573, der Stiftsbibliothek gehörten, oder erst mit dem genannten Jahre der Pflugschen Privatbibl. einverleibt wurden, vergl. Müller l. l. S. 14; Wegener l. l. S. 6.

Die in der neuern Zeit, namentlich im 18. und 19. Jahrhundert der in Rede stehenden Sammlung zugefügten Bücher, welche hier unberücksichtigt gelassen wurden, sind alle durch verschiedene Domherren geschenkt worden. In dieser Zeit ist es nämlich stehende Sitte, ja eine Art Verpflichtung ge-

*raliam ambitus in Numburgk* vermacht seien. Das kann doch nur auf eine Bibliothek des Kreuzgangs in Naumburg gehen. Denn auch am Naumburger Dom fanden sich, wie mir von kundiger Hand geschrieben wird, *capellae in ambitu*, z. B. *capella Mariae virginis*, *cap. Magdalenae*, *cap. trium regum*, deren Räumlichkeiten jetzt noch existieren. Wenn nun anzunehmen ist, daß die bezeichneten Exemplare wirklich einst in Naumburg gestanden, so entsteht die Frage: wie sind sie herüber nach Zeitz gekommen? Darf man vermuthen, daß das gemeinsame Stiftseigenthum bei der im 17. Jahrhundert erfolgten Säcularisation von den Capitelsherren der ecclesia collegiata geteilt und auf diese Weise Bücher, welche der frühere Testator nach Naumburg verwiesen, nun in die Bibliothek der Zeitzer Domherren gerathen sind?

Unmöglich wäre das nicht. Aber ebenso leicht möglich ist es, daß die Bücher aus Naumburg geraubt oder milder ausgedrückt bei passender Gelegenheit widerrechtlich entnommen worden sind. Daß so etwas schon in alter Zeit vorkommen konnte, zeigt deutlich der oben berührte Fall beim Antritt der Regierung des Bischofs Johannes III., welcher dem Capitel sich eidlich dafür verbürgen muste, die Bibliothek unangetastet zu lassen. In späteren Zeiten war aber das Geschäft der Plünderung noch leichter. Die alten Bibliotheken in Zeitz, in Naumburg, in Kloster Bosau waren in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts teilweise herrenlos geworden; die neuen Herren des Landes verfuhren nicht selten damit nach Willkür. Die Bücher wurden, wenn niemand Ansprüche zu erheben wagte, bald da-, bald dorthin geworfen. Und das Loos der Zersplitterung und Verzettelung traf nicht bloß die Bibliothek der Benedictiner, wie aus dem oben gesagten ersichtlich ist, sondern auch die Bibliothek, welche dem Stifte, respective den Stiftsherren von vorn herein gehörte. »Mit den Pflugischen Büchern«, heißt es bei Müller l. l. S. 13, »wurden auch gleich im Jahre 1565 noch einige andere *Bücher der vorhergehenden Bischöfe* vereinigt, von welchen Rivius (= Rector der Stiftsschule in Zeitz seit 1549) auch ein Verzeichnis verfertigte, und zu dem Verzeichnisse der Pflugischen Bücher mit der Aufschrift: *Index librorum veteris bibliothecae relictae a superiorum temporum Numburgensibus Episcopis in arce Cizensi* hizufügte. Ihre Anzahl war nur 139, und enthielt meistentheils Missalia, Euangelistaria, Ritualia, Homilien, kanonische und einige andere wenige historische, philosophische und dichterische, theils handschriftliche, theils gedruckte Bücher.« Die hier genannten *libri veteris bibliothecae* (*Episcopalis*), die »*Bücher der vorhergehenden Bischöfe*«*) waren Eigenthum des Stifts, wenn auch vorzugsweise nur der naumburger Hälfte des Stifts. Sie mochten mit Pflug, der es vorgezogen hatte wieder in Zeitz

---

*) Als Handschriften, welche ehemals der Naumburger Hälfte des Stifts, der sogenannten bischöflichen Bibliothek gehörten, hat man jedenfalls noch folgende anzusehen: no. 4, S. 3 (bei Wegener, Verzeichn. der auf der Zeitzer Stiftsbibliothek befindlichen Handschriften, Progr. vom J. 1876; no. 1, S. 10; no. 39, S. 12; no. 40, S. 12; in ihnen ist noch der Name des Bischofs *Johannes de Slynicz* (auch *Sligenicz*) eingetragen, der von 1422—1434 auf dem Stuhle saß; ferner no. 11[u], S. 13; no. 19 bis no. 35, S. 15, fast lauter in Bologna geschriebene Handschriften, von denen es fest steht, daß sie einst *Peter de Slynicz*, der vom J. 1434—1463 regierte, besessen hat, und der wie viele seiner Vorgänger die feinere Bildung sich *trans Alpes* geholt hatte. Auch die noch in reicher Anzahl vorhandenen Missalien und Ritualbücher scheinen hierher zu gehören.

image
not
available

Pfeiffers Germania IX, 320—337, XX, 322 folg., in Höpfners u. Zachers Zeitschr. VI, 443 folg., in den Programmen des Zeitzer Stiftsgymnasiums vom J. 1875 (Klage des Bischof Petrus von Naumburg wider den Herzog Wilhelm von Sachsen) und vom J. 1879 (Eingaben an den Schiedsrichter).

Nach den alten Katalogen, die gegenwärtig noch ausliegen, war das Aufsuchen der einzelnen Bücher bis jetzt rein unmöglich. Die Nummern auf den verschiedenen Bänden waren durchweg unkenntlich geworden oder ganz und gar verschwunden; statt dessen hatte eine neuere Hand die untereinandergeworfenen Bücher mit Kreide beziffert, unbekümmert um das was sie enthalten, nur um die laut Katalog geforderte Anzahl der Bände dem Auge darzustellen. Von dem Schreiber dieses sind die alten Nummern unter Beifügung von Inhaltsvermerken jetzt wieder erneuert.

In der Anordnung der Bücher ist die in den alten Katalogen beobachtete Reihenfolge beibehalten worden. Bei der Aufzeichnung und Beschreibung der Handschriften wurde zwar eine Aufstellung nach dem Inhalt versucht, war aber nur teilweise durchführbar, da die einzelnen Bände sehr oft Schriften aus ganz verschiedenen Fächern enthalten. Auch bei Aufzeichnung der Drucke war aus demselben Grunde eine Ordnung nach dem Inhalte nicht immer möglich, man vergl. z. B. no. 49 und no. 158; daher wurde auch hier die Reihenfolge des alten Katalogs beibehalten, in welchem dieselben nach der Größe geordnet sind.

Zeitz, 1881.

**Fedor Bech.**

*image not available*

# Handschriften.

Papier saec. 15, 313 Bl.; 0,305 m hoch, 0,22 m breit.

I (34) **Thomas de Aquino,** Prima pars Summae. *Schlussbemerkung des Schreibers:* finita in universitate Lipcensi anno domini millesimo quadringentesimo LXV°. *Vgl. L. Hain* 1439—1446.

Papier saec. 15, 359 Bl.; 0,305 m hoch, 0,22 m breit.

II (9) **Thomas de Aquino,** Prima pars Summae. —

Papier saec. 14—15, 368 Bl.; 0,405 m hoch, 0,29 m breit.

III (2) **Thomas de Aquino,** Secunda Secundae. *Das* 2. *Bl. des ersten Sextern herausgerissen.* Fol. 347ª—368ª *drei verschiedene Register. Vergl. L. Hain* 1454 *folg.*

Teils Pap., teils Pgm., saec. 15, 321 Bl.; 0,305 m hoch, 0,22 m breit.

IV (14) 1. Fol. 1—302 **Biblia vulgata,** *und zwar das A. T. von den Proverbien bis Maleachi, das N. T. vollständig. Das* 1. *Bl. herausgerissen; auch von Bl.* 47 *sowie von dem Anfang der* epistola ad Romanos *fehlt ein Stück.* Fol. 302: consummatum est anno domini millesimo quadringentesimo vicesimo tercio feria sexta ante Dorothee virginis et martyris. *Jede der erhaltenen Schriften beginnt mit einem Bildnis des Autors.* —

2. Fol. 303ª—318ª Interpretationes hebraicorum nominum libri Bibliae, *in alphabet. Ordnung.*

3. Fol. 319ᵇ—321ᵇ. *Biblisches* Vocabularium, *lateinisch u. deutsch. Glossen daraus gedruckt in der Zeitschr. für deutsche Philologie* IX, 135 *folg.*

Bl. 322 *aus einem alten Missale, enthält am obern Rande folgenden Vermerk von alter Hand:* Item anno domini M° CCCC 38 feria 3ª ante festum Michaëlis fridericus Saxoniae prostravit hussitas. — Item anno domini M° CCCC° 42 feria 2ª ante festum margarethe werdêhaÿ reddebatur in favillam per ignem et destruccionem illorum propter heuer' quorum(?) erant.... (*am Rande und verwischt*) et magister illorum vocabatur hans steÿger.

*image*
*not*
*available*

5. Fol. 244ª—248ª **Augustinus**, De contemptu mundi. *Vergl. L. Hain* 2079—81.
6. Fol. 248ᵇ—253ᵇ **Augustinus**, De Viciis. *Anfang:* Homo quid intumescis?
7. Fol. 255ª—266ª **Augustinus**, Manuale verbum dei. *Anfang:* Quoniam in medio laqueorum positi sumus.
8. Fol. 266ª—269ᵇ **Augustinus**, Speculum peccatoris. *Vergl. Hain* 2090 *u. G. Scherrer l. l. no.* 805.
9. Fol. 270ª—275ª **Augustini** Meditationes.
10. Fol. 275ᵇ—277ª **Bernardi** Formula honestae vitae (ad fratrem Gerhardum). *Vergl. G. Scherrer no.* 814, 11.
11. Fol. 277ᵇ—291ª **Augustini** liber de bono conscientiae. *Anfang:* Domus hec in qua habitamus. *Schluss des Schreibers:* Anno domini cct. LXIX In die sancte crucis In Torgaw.
12. Fol. 291ᵇ—294ᵇ Tractatus **Hugonis** (de S. Victore) de virtute orandi.
13. Fol. 294ᵇ—296ª **Anselmi** regulae de modo salvandi. *Anfang:* Conversacio celestis in his XII consistit.
14. Fol. 296ᵇ—303ª **Augustini** liber de vita cristiana.

Papier saec. 15, 376 Bl.; 0,29 m hoch, 0,22 m breit.

X (1) 1. Fol. 2ᵇ—212ᵇ Commentarius **Adami** in summam Raymundi sive Summula de summa Raymundi sive Summa pauperum. *Vergl. über das Werk G. Scherrer l. l. no.* 690.

2. Fol. 213ª—375ᵇ Expositio **missae canonis.** *Die Einleitung beginnt:* Venerabiles patres ac domini, cogitanti michi crebrius ac diligenti indagine diebus multis ac noctibus in armareo mentis meae revolventi, quid laboris quidve utilitatis pro felici incremento novellae plantacionis illustrium principum ac dominorum marchionum Meißenensium videlicet alme nostre universitatis Lipzensis facere possim et exhibere *u. s. w. Verfasser wahrscheinlich* Vincenz Gruner *aus Zwickau, der* 1410 *Rector der Universität Leipzig war, vergl. G. Scherrer l. l. no.* 888.

Papier saec. 15, 297 Bl.; 0,29 m hoch, 0,205 m breit.

XI (29) **Sermones** latini, *von verschiedenen Händen geschrieben. Dazwischen findet sich ein längeres Fragment aus Otto von Passau* (Von den 24 alden adir von deme guldin trone der liebhabenden sele): [D]er virzehinde alde leret von der gotlichin schrift vnde künst vnde von erem rüme dar nach wie mã yr volgen sal dar nach waz ſie groszis nützes schafft *etc. und* fol. 273ª: [S]anctus Johães ewangelista der ſach in der togēde buch yn dem hymel ſitczen den h'ren hȳmelrichs vnde ertrichs uff dem trone ſiner almechtikeit *etc.* — Fol. 251—252 *ist eine Eisenacher Urkunde eingeheftet, abgedruckt in der Zeitschr.*

*des Vereins für Thür. Geschichte NF.* 1,279. *Über einen ebenfalls hierin enthaltenen Mäusesegen vergl. Germania* XX, 334.

Papier saec. 15, 380 Bl.; 0,30 m hoch, 0,22 m breit.

XII (33) **Sermones** concilii Constanciensis. *Als Einleitung eine* Epistola seu tractatulus de tribus de papatu contendentibus et specialiter de fuga Johannis olim papae. *Darnach als erste Rede die von* Joh. Zacharias de Erfordia a. 1415. *Die Handschr. gehörte ehemals dem* collegium beatae virginis in Lipczk, *wie am untern Rande von fol.* 1ᵃ *vermerkt ist.*

Papier saec. 15, 364 Bl.; 0,215 m hoch, 0,15 m breit.

XIII (37) 1. Fol. 1—4ᵃ **Sermones** dominicales in adventum.

2. Fol. 4ᵇ—19ᵃ Tratatus **de otiositate** et septem similitudinibus hominis otiosi. *Anfang:* Quoniam immundus spiritus exierit ab homine.
3. Fol. 19ᵇ—23ᵇ Tractatus de **luxuria.** *Anfang:* Cui assimilabo luxuriam? similis est pavoni.
4. Fol. 24ᵃ—83ᵇ *verschiedene Abhandlungen des* **Thomas de Aquino:** fol. 24ᵃ —38ᵇ expositio **orationis dominicae,** *vergl. Hain* 1368 folg.; — fol. 38ᵇ—40ᵇ expositio **salutationis angelicae;** — 40ᵇ—42ᵃ preambulum fidei; — fol. 42ᵃ—61ᵇ expositio **symboli patrum,** *vergl. Hain* 1399; — fol. 62ᵇ—83ᵇ de **decem praeceptis,** *vergl. G. Scherrer l. l. n.* 842, 3.
5. Fol. 84ᵃ—97ᵃ De **indulgentiis.** *Ohne Titel. Anfang:* utrum indulgentiis concessis remittatur pena solvenda.
6. Fol. 97ᵇ—159ᵃ **Alberti Magni** Secreta mulierum et virorum. *Vergl. Hain no.* 8433.
7. Fol. 159ᵃ—167 *Verschiedene theol. Eintragungen.*
8. Fol. 168ᵃ—184ᵇ De **apparitionibus** quorumdam spirituum in quibusdam monasteriis, cimiteriis etc. *Anfang:* Rogamus vos ne terreamini per spiritum.
9. Fol. 186ᵃ—227ᵃ **Henricus de Frimaria,** De decem praeceptis. *Anfang:* Audi Israel precepta domini et ea scribe in corde tuo. *Vergl. darüber G. Scherrer l. l.* 773, 2.
10. Fol. 228ᵃ—244ᵇ Omelia **Bernardi** super evangelium: Missus est angelus a deo in civitatem Gallileae.
11. Fol. 245ᵃ—252ᵇ **Augustini** liber de conflictu viciorum et virtutum.
12. Fol. 253ᵃ—258ᵇ **Planctus Mariae** per b. Augustinum editus. *Anfang:* Quis dabit capiti meo aquam.
13. Fol. 258ᵇ—263ᵃ **Augustini** Speculum peccatoris.
14. Fol. 264ᵃ—277ᵃ **Hieronymi** sermo de assumptione Mariae; *vergl. darüber G. Scherrer l. l. no.* 131 *u.* 152.
15. Fol. 277ᵇ—283ᵇ **Speculum** amatorum mundi; *vergl. G. Scherrer* 917, 9.

16. Fol. 290ᵃ—319ᵇ Sermones **Bonaventurae** de mandatis. *Anfang:* Si vis ingredi ad vitam.
17. Fol. 320ᵃ—358ᵃ Tractatus **duodecim signorum**, *bestehend aus* 12 sermones. *Anfang:* Erunt signa in sole et luna.
18. Fol. 358ᵃ—360ᵇ *Vermerke über verschiedene theologische Dinge.*
19. Fol. 361ᵃ—364ᵃ Breviloquium utile de periculis nostris temporibus crescentibus in seculo. *Anfang:* Stat speculator super altissimum montem.

Papier saec. 15, 227 Bl.; 0,30 m hoch, 0,22 m breit.

XIV (41) **Postilla** studencium sacre Pragensis universitatis ut (?) super ewangelia dominicalia quae leguntur annum per talem modum. *Die letzten Blätter haben von Mäusen gelitten.*

Papier saec. 15, 252 Bl.; 0,30 m hoch, 0,22 m breit.

XV (43) **Hinrici de Vrimaria** Sermones de Sanctis. *Am Ende:* Finiti Nurenberg Sub anno domini MCCCC⁰ 43 sab. post festum Gregorii.

Papier, 299 Bl.; 0,29 m hoch, 0,185 m breit.

XVI (44) **Lectiones Euangeliorum** cum suis homiliis per totum annum integritati restitutae et digestae MD. LXXXVII.

Papier saec. 15, 357 Bl.; 0,295 m hoch, 0,215 m breit.

XVII (45) **Lectiones, Homiliae, Sermones, Tractatus** Variorum. *Kolophon:* Finitus est liber iste Anno domini M⁰ CCCC⁰ XXXIII proxima feria quinta post Martini episcopi.

Papier a. 1587, 339 Bl.; 0,305 m hoch, 0,19 m breit.

XVIII (47) **Lectiones Euangeliorum** cum suis homiliis per totum annum *u. s. w.*, *wie oben* no. XVI.

Papier saec. 15, 283 Bl.; 0,305 m hoch, 0,21 m breit.

XIX (50) 1. Fol. 1ᵃ—259ᵇ **Sermones** latini per totum annum. *Anfang:* Dominica prima in adventum. Ecce rex tuus venit. *Den Schluss bildet* Sermo 136 de mundo. *Kolophon:* Et sic est finis huius libri Sub anno Domini M⁰ CCCC⁰ LX per me Bertoldum de Eiffelt *etc.*
2. Fol. 259ᵇ—283ᵃ *Mehrere* Sermones de animabus *und* 1 Sermo de dedicatione. *Anfang:* Anima mea turbata est valde.

Papier saec. 15, 329 Bl.; 0,205 m hoch, 0,14 m breit.

XX (82) **Sermones** Variorum. *Von verschiedenen Händen geschrieben. Die* 19 *ersten Blätter von Mäusen halb zerfressen. Deutsche Glossen*

*daraus mitgetheilt in der Zeitschr. f. d. Philol. von Höpfner-Zacher* 9, 143—144; *ebenda die* regulae de modo scindendi pennarum 8, 348.

Papier saec. 15, 256 Bl.; 0,215 m hoch, 0,15 m breit.

XXI (49) 1. Fol. 1—70[b] **Gregorii** Pastorale (sive Regula pastoralis). *Vergl. G. Scherrer l. l.* 216—20; *Hain* 7980 *folg.*

2. Fol. 72[a]—132[a] **Itinerarius** aeternitatis. *Anfang:* Eum qui venit ad me non eiciam foras.

3. Fol. 133[a]—256[a] **Horologium.** *Anfang:* Sentite de domino in bonitate et simplicitate cordis. *Kolophon:* explicit horologium divine sapiencie tractatus perutilis Anno d. 1471 Bonifacii sabbato.

Papier saec. 15, 215 Bl.; 0,21 m hoch, 0,16 m breit.

XXII (64) **Breviarium;** pars aestivalis secundum rubricam et chorum ecclesiae Ciczensis. *Die ersten Bll. abgerissen.* Finitus est liber iste — — per me dominum Johannem Czigeler plebanum ac perpetuum vicarium sancti Leonardi predictae ecclesiae A. d. M⁰ CCCC⁰ LXIII⁰ die Veneris quae erat undecima mensis februarii etc.

Papier und teilweise Pgm. saec. 15, 305 Bl.; 0,205 m hoch, 0,15 m breit.

XXIII (69) **Breviarium.** Fol. 292[a]: Anno domini Millesimo Quadringentesimo quinquagesimo quinto feria sexta proxima post festum exaltationis Sancte Crucis per me Henricum Kelner de gra Cicz finitum.

Papier saec. 15, 364 Bl.; 0,155 m. hoch, 0,11 m breit.

XXIV (71) **Breviarium.** *Die ersten Bll. abgerissen, die letzten von Mäusen zerfressen.* Fol. 126[b]: Et sic est finis per me Johannem schoůwis de argentina In vigilia purificacionis mariae Anno domini M⁰ CCCC⁰ LXVII.

Papier saec. 15, 553 Bl.; 0,15 m hoch, 0,10 m breit.

XXV (72) **Breviarium Numburgense;** pars aestivalis de tempore et de sanctis una cum commune sanctorum iuxta morem et ritum almae ecclesiae Numburgensis. *Bl.* 1—3 *zerrissen, Bl.* 171—173 *von Mäusen zerfressen.*

Papier saec. 16 et 17, 288 Bl.; 0,16 m hoch, 0,115 m breit.

XXVI (84) **Breviarium** secundum chorum Cicensem per totum annum, *einem alten gedruckten u. handschriftlich vielfach ergänzten Breviarium angefügt. — Zwei Pestlieder darin:* a) *Behüt uns lieber Gott für aller Pest Gefahr;* b) *Ach Gott Vater mit Gnaden wendt Unser Kreuz u. Elendt.*

Papier saec. 15, 383 Bl.; 0,155 m hoch, 0,11 m breit.

XXVII (86) **Breviarium Telsichzense.** Fol. 258: Et sic est finis, Laudetur deus imprimis. Finivi anno domini milesimo CCCC⁰ LXX secundo feria sexta ipso die Seuerini In Telsichz per me Benedictum reynarth plebanum ibidem.

Papier und teilweise Pgm. saec. 15, 350 Bl.; 0,20 m hoch, 0,14 m breit.

XXVIII (68) **Lectionarium,** mit Antiphonen und Hymnen. *Von Bl.* 33 *an halb zerrissen.*

Papier saec. 15, 354 Bl.; 0,14 m hoch, 0,10 m breit.

XXIX (70) **Liber precum.** *Ohne Titel. Auf* fol. 47ᵇ—48ᵇ *folgendes eingetragen:* Anno domini 1426 facta fuit prostracio Tewtůnicorum ante Aůſigk in Bohemio in die Viti. — Anno dm̄ni M⁰ CCCC⁰ XXII . . . . ctus et . . . ctus est Fridericus marchiensis in ducem Saxonie. — Anno dm̄i M⁰ CCCC⁰ L quinto in nocte sancti Kiliani hora XIᵃ erepti fuerunt principes saxonie in aldenburgk ernestus et albertus. — A. d. M⁰ CCCC⁰ XLI⁰ combusta est ecclesia Sancti Georgii et castri aldenburgk. — Anno dm̄i M⁰ CCCC⁰ XXX⁰ in octava epiphanie Hůſſite vallaůerunt castrum aldenburgk et totam civitatem combusserunt et multos in Blawen interfecerunt. — Anno domini M. CCCC⁰ LXXXVI⁰ in nocte ruffy obiit ernestus dux saxonie. — Fol. 138ᵇ: Sancta Kacukilla | virgo martir benedicta | hoc genus femelle | de domo cuncta repelle | Hoc tibi de celis | precepit vox michaelis; *vergl. darüber Diefenbach Gloss* 87ᶜ *s. v.* Kakukilla.

Papier saec. 16, 35 Bl.; 0,325 m hoch, 0,21 m breit.

XXX (46) **Ordo Divinorum.** Sabbatho in Adventu, Domini Anno 1549.

Papier saec. 15, 231 Bl.; 0,31 m hoch, 0,215 m breit.

XXXI (39) **Jacobus Januensis de Voragine,** Legenda aurea. *Die* 2 *ersten Bll. weggerissen.* Fol. 227—231 *verschiedene lat. und deutsche Eintragungen, darunter die in der Zeitschr. für Deutsche Philologie B.* 9, *S.* 147—149 *abgedruckten* Inhibitiones.

Papier saec. 15, 191 Bl.; 0,205 m hoch, 0,145 m breit.

XXXII (60) 1. Fol. 1—143ᵇ Das **Marienleben** von dem Karthäuser Bruder **Philipp.** *Die ersten* 728 *Verse fehlen, weil die betreffenden Bll. herausgerissen sind. Kolophon:* Qui me scribebat johannes walß nomen habebat. Dyt buch ist geschreben worden noch cristus gebort thußent vierhundert vnd LV⁰ an dem sonobent vor dez heilgen cristes tage.

2. Fol. 144ᵃ—172ᵇ **Karl und Elegast,** *mitteld. Gedicht.*

3. Fol. 174ᵃ—191ᵇ **Legende von Zeno,** *mitteld. Gedicht. Anfang und Schluss verstümmelt.*

*Diese Handschr. ist bereits näher beschrieben worden in der Germania* 9, 320—337.

Papier saec. 15, 123 Bl.; 0,295 m hoch, 0,12 m breit.

XXXIII (81) **Summa iuris canonici.** *Anfang u. Schluss verwischt.*

Papier saec. 15, 375 Bl.; 0,31 m hoch, 0,215 m breit.

XXXIV (5) 1. Fol. 1—339ᵇ **Petri de Lombardia** libri sententiarum. — Explicit quartus liber sententiarum per manus Martini presbiteri Altariste Opidi . . . . Juwelwar (?). A. d. MCCCC. XXVIIII⁰. *Vergl. Hain* 10183 *folg.*

2. Fol. 341ᵃ—375ᵇ Tractatus **de contractibus.** *Vergl. Hain* 5677.

Papier saec. 15, 480 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XXXV (4) Lectura de **Decretalibus.** *Aus den Randbemerkungen scheint hervorzugehen, dass der Verfasser Lector an der Universität zu Leipzig war.*

Papier saec. 15, 429 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XXXVI (6) Lectura super **secundo Decretalium.** *Vom* 36. *Sextern alle Blätter herausgerissen bis auf eins.*

Papier saec. 15, 340 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XXXVII (35) 1. Fol. 1—117ᵇ Lectura super **quarto libro Decretalium.** *Anfang:* In cristi nomine amen. Lecturus quartum diuina favente clemencia antequam ad materiam descendam. *Angeredet werden im Verlauf der Vorrede die* prestantissimi domini studentesque ingeniosi, *ferner die* percelebres presentes et domini viri non immerito multum recollendi. *Sonst ohne alle Signatur.*

2. Fol. 118ᵃ—259ᵇ Lectura super **quarto libro Decretalium.** *Die Einleitung fehlt, sonst ist das Ganze von demselben Inhalt wie das vorige; nur der Schluss lautet wieder anders. Da heisst es unter anderem:* (fol. 258ᵇ) signanter regracior honorabili et eximio domino theoderico de buckeſtorf utriusque iuris doctori famosissimo magdeburgensi merseburgensis et numburgensis ecclesiarum canonico domino ac fautori ac preceptori meo colendissimo huius ſcole ordinario predigno, qui non obstante mea insufficiencia ad legendum hunc quartum librum decretalium pro mei ipsius erudicione admisit offerens me ad eius vota effectualiter preparatum. *Theodericus oder Dietrich von Buckinstorf war* 1439 *Rector der Universität Leipzig, um* 1449 *Ordinarius der dortigen Juristenfacultät und sass von* 1463—66

*auf dem bischöfl. Stuhl in Zeitz-Naumburg. vgl. Jöcher S.* 501 *und Zarncke, Die urkundl. Quellen zur Geschichte der Univ. Leipzig S.* 918.

3. Fol. 260ª—340 **Informationes** iuris, *lateinisch und deutsch, von verschiedenen Händen.*

Papier saec. 14—15, 248 Bl.; 0,405 m hoch, 0,29 m breit.

XXXVIII (3) **Franciscus de Zabarellis**, Lectura super quinto Decretalium. *Schluss:* Repetitum per me Franciscum de Zabarellis Juris utriusque doctorem 1. 3. 9. 4 mense novembri in felici ſtudio Paduano. Deo gracias. *Vergl. G. Scherrer l. l.* 741 *und S.* 576ᵇ.

Papier saec. 15, 373 Bl.; 0,31 m hoch, 0,215 m breit.

XXXIX (10) 1. Fol. 1—93ª **Martini Poloni** Margarita Decreti. Finitum sub incarnacionis anno M⁰ CCCC⁰ XI⁰ feria sexta poſt Jacobi festum. *Drucke bei Hain* 10834 *folg.*

2. Fol. 96ª—208ᵇ *Lateinischer* **Vocabularius**, *in dem vorzugsweise bibl. Ausdrücke erklärt werden, beginnt mit:* Abissus quid est | Dan. li. II. abissus nichil aliud est nisi aqua multa.
3. Fol. 208ᵇ—211ª Tractatulus **de virtute.**
4. Fol. 212ª—279ª **Calderini** tabula auctoritatum et sententiarum Bibliae, quae inducuntur in compilationibus decretorum. *Vergl. Hain* 4246.
5. Fol. 281ª—328ᵇ Casus in summulam **Henrici de Merseburg.** *Anfang:* Labia ſacerdotis cuſtodiunt scientiam.
6. Fol. 329ª—373ª Summula sive Compendium **iuris canonici.** *Anfang:* Quoniam dubiorum nova cottidie difficultas emergit.

Papier saec. 15, 313 Bl.; 0,30 m hoch, 0,21 m breit.

XL (13) 1. Fol. 1—25ª **Regulae et Constitutiones Cancellariae**, factae et traditae per Romanos pontifices Johannem XXII, Benedictum XII cett.

2. Fol. 26ª—57ª **Jacobi de Theramo** Compendium in scripturam.
3. Fol. 58ª—213ᵇ **Promptuarium ad ius canonicum**, *beginnt mit:* Abbas est nomen dignitatis.
4. Fol. 214ª—254ᵇ Casus summarii super **Decretum.**
5. Fol. 254ᵇ—276ᵇ Casus summarii **Institutorum.** *Anfang:* Naturale ius omnis creature est commune ius. *Am Ende vermerkt:* per manus Nicolai Bulen de Wurzin Anno domini M⁰ CCCC⁰ XXXIIII⁰ XIX die mensis februarii hora completorum in Merseburg cet. cet.
6. Fol. 277ª—282ª Summa super **quartum** librum **Decretalium**, per magistrum Joh. Andreae compilata. *Am Ende:* Sub anno domini M⁰ CCCC⁰ XXXV⁰ Indiccione XIII die nono mensis Marcii — — — per Nicolaum Bulen de Wurczin conscripta etcetera Rintfleisch.
7. Fol. 282ª—313ᵇ Verschiedene Eintragungen. Fol. 286ª—313ᵇ *eine* causa

3. Fol. 174ª—191ᵇ **Legende von Zeno,** *mitteld. Gedicht. Anfang und Schluss verstümmelt.*

*Diese Handschr. ist bereits näher beschrieben worden in der Germania* 9, 320—337.

Papier saec. 15, 123 Bl.; 0,295 m hoch, 0,12 m breit.

XXXIII (81) **Summa iuris canonici.** *Anfang u. Schluss verwischt.*

Papier saec. 15, 375 Bl.; 0,31 m hoch, 0,215 m breit.

XXXIV (5) 1. Fol. 1—339ᵇ **Petri de Lombardia** libri sententiarum. — Explicit quartus liber sententiarum per manus Martini presbiteri Altariste Opidi . . . . Juwelwar (?). A. d. MCCCC. XXVIIII°. *Vergl. Hain* 10183 *folg.*

2. Fol. 341ª—375ᵇ Tractatus **de contractibus.** *Vergl. Hain* 5677.

Papier saec. 15, 480 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XXXV (4) Lectura de **Decretalibus.** *Aus den Randbemerkungen scheint hervorzugehen, dass der Verfasser Lector an der Universität zu Leipzig war.*

Papier saec. 15, 429 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XXXVI (6) Lectura super **secundo Decretalium.** *Vom* 36. *Sextern alle Blätter herausgerissen bis auf eins.*

Papier saec. 15, 340 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XXXVII (35) 1. Fol. 1—117ᵇ Lectura super **quarto libro Decretalium.** *Anfang:* In cristi nomine amen. Lecturus quartum diuina favente clemencia antequam ad materiam descendam. *Angeredet werden im Verlauf der Vorrede die* prestantissimi domini studentesque ingeniosi, *ferner die* percelebres presentes et domini viri non immerito multum recollendi. *Sonst ohne alle Signatur.*

2. Fol. 118ª—259ᵇ Lectura super **quarto libro Decretalium.** *Die Einleitung fehlt, sonst ist das Ganze von demselben Inhalt wie das vorige; nur der Schluss lautet wieder anders. Da heisst es unter anderem:* (fol. 258ᵇ) signanter regracior honorabili et eximio domino theoderico de buckeſtorf utriusque iuris doctori famosissimo magdeburgensi merseburgensis et numburgensis ecclesiarum canonico domino ac fautori ac preceptori meo colendissimo huius ſcole ordinario predigno, qui non obstante mea insufficiencia ad legendum hunc quartum librum decretalium pro mei ipsius erudicione admisit offerens me ad eius vota effectualiter preparatum. *Theodericus oder Dietrich von Buckinstorf war* 1439 *Rector der Universität Leipzig, um* 1449 *Ordinarius der dortigen Juristenfacultät und sass von* 1463—66

2. Fol. 84a—252 **Wilhelmus Harborch** Alamanus, Conclusiones sive Determinaciones rotae romanae. *Vergl. Steffenhagen l. l. I, no.* 125.

Papier saec. 15, 411 Bl.; 0,31 m hoch, 0,22 m breit.

XLIV (20) **Arnoldus Gheilhoven de Rotterdam** Repertorium iuris canonici. *Zu Anfange beschädigt.*

Papier saec. 15, 104 Bl.; 0,295 m hoch, 0,31 m breit.

XLV (22) 1. Fol. 1—35a Magister **Nepos de Monte Albano**, Libellus fugitivus. *Anfang:* Cum plures libelli super causarum exerciciis a praecefsoribus noftris facti fuerint.

2. Fol. 37a—104b **Bartholomaei Brixensis** Summula quaeftionum dominicalium. *Anfang des Tractates:* Quidam habens uxorem condempnatus est de crimine capitali.

Papier saec. 15, 376 Bl.; 0,32 m hoch, 0,22 m breit.

XLVI (28) **Johannes de Ferrariis,** Practica nova judicialis. *Drucke davon bei Hain* 6984 folg.

Papier saec. 15, 385 Bl.; 0,30 m hoch, 0,215 m breit.

XLVII (30) 1. Fol. 1—347a **Puldericus,** clericus Neapolitanus, Decreti breviarium. *Anfang:* Sicut fulgor auri superat fulgorem omnium metallorum.

2. Fol. 351a—366b **Decreti breviarium.** *Anfang:* Sciendum quod modus agendi in libro decretorum diftinguitur in tres partes. *Schluss:* Concludo doctum procefsum presentis almi. Explicit ydilion i. plana veritas super decretum. *Vergl. Steffenhagen l. l. I, no.* 87.

3. Fol. 367a—385 *Verschiedene Eintragungen juristischen Inhalts, darunter einige* versus memoriales.

Papier saec. 15, 368 Bl.; 0,285 m hoch, 0,21 m breit.

XLVIII (32) 1. Fol. 1—168a Varia formularia inftrumentorum.

2. Fol. 168b—169a Articuli **Wigleff** condempnati. *Vom J.* 1407.
3. Fol. 169b—171b *Nachträge zu den Formelbüchern.*
4. Fol. 172a—179a Modus sive ordo terminorum servandorum in palacio apostolico.
5. Fol. 179b—180a Festa in romana curia.
6. Fol. 180a—183b Modus procedendi circa compulsoria.
7. Fol. 184a—208b Formae appellationum ex diversis causis emissae.
8. Fol. 210a—285b *Verschiedene Formeln (darunter* 2 *deutsche) und Processordnungen.*
9. Fol. 286a—294a Processus judiciarius.
10. Fol. 294b—368 Variae formae processuum et instrumentorum; *For-*

image
not
available

anno domini M° CCCC° trecesimo 7$^{mo}$ hora quinta in die Felicis et Aucti. Per me Ludowicum Erhardi finita LVIII in die Nicomedis hora undecima in Lipzensi alma universitate *etc.*

10. Fol. 273$^{a}$—280 **Dictandi peritia.** *Die Regeln lateinisch, die Beispiele deutsch. Anfang:* Item antequam ad dictandi accedamus materiam.
11. Fol. 281$^{a}$—283$^{b}$ a) *Zwei* »bekentnisbriefe«, b) *zwei* processus iudicii.

Papier saec. 15, 312 Bl.; 0,305 m hoch, 0,215 m breit.

LII (25) 1. Fol. 1—102$^{b}$ *Alphabetisches Inhaltsverzeichniss zum canonischen Recht. Anhang:* Abbas si contra regulam fecerit corrigatur.

2. Fol. 109$^{b}$—134$^{b}$ *Erläuterungen u. Formeln, einige Fälle des canonischen Rechts betreffend. Öfter erscheint darin der Name* Nicolaus archidiaconus Nisicensis in ecclesia Misniensi. *Von fol.* 131$^{a}$ *ab:* Mandatum Rudolphi episcopi Misnensis, *dessen Schluss lautet:* In caſtro noſtro Episcopali Stolpin a. d. 1423 die sancti Galli confessoris nostro sub sigillo *etc.*
3. Fol. 143$^{a}$—151$^{b}$ Causa quae vertitur inter providos **Nicolaum Sculteti** concivem in Torgow actorem parte ex una et Petrum Tôpchins de Dresden reum parte ex altera coram — — archidiacono Nisicensi aut eius commissario. A. d. 1339.
4. Fol. 153$^{a}$—164$^{a}$ **Regimen sanitatis.** *Anfang:* Omnium principiorum principium meo dignetur adesse principio. *Von den* 33 *Capiteln, die das Inhaltsverzeichniss fol.* 153$^{a}$ *aufzählt, sind nur* 13 *behandelt.*
5. Fol. 165$^{a}$—171$^{a}$ Einiges aus der Physik, mit Anlehnung an die Physik des Aristoteles.
6. Fol. 177$^{a}$—217$^{b}$ **Nicolaus de Tudeschis,** processus judiciarius.
7. Fol. 218$^{a}$—221$^{a}$ **Johannis Andreae** tractatus super arboribus consanguinitatis et affinitatis.
8. Fol. 221$^{b}$—225$^{a}$ **Joh. Andreae** Summa super quarto libro Decretalium.
9. Fol. 225$^{b}$—244$^{b}$ Tractatus de **causarum exceptionibus.** *Anfang:* Quum plures libelli super causarum exceptiones a predeceſsoribus noſtris facti fuerint.
10. Fol. 244$^{b}$—249$^{a}$ **Stella clericorum.** *Gedruckte Exemplare davon bei Hain* 15060 *folg. Nach G. Scherrer no.* 36 *verfasst von* magister Guido.
11. Fol. 249$^{a}$—250$^{a}$ *Erklärung des* Paternoster *und des* Avemaria.
12. Fol. 262$^{a}$—264$^{b}$ **Decretum abbreviatum**; *vergl. Steffenhagen l. l. I, no.* 89.
13. Fol. 265$^{a}$—266$^{b}$ **Pauli de Lyazariis** Breviarium decretorum.
14. Fol. 266$^{b}$—269$^{b}$ Concordantiae **Decreti et Decretalium.**
15. Fol. 269$^{b}$—271$^{a}$ Diffiniciones rubricarum.
16. Fol. 271$^{a}$—293$^{b}$ Casus summarii **Decretalium sexti.**

15. Fol. $283^a$—$290^b$ Tractatus **de clavibus theologicalibus.** *Anfang:* Quia ut venerabilis Hugo sermo (*so!*) in didascalicon omnium humanarum accionum ad hunc finem concurrit intencio.
16. Fol. $291^a$—$296^a$ **Termini theologicales.** *Anfang:* Dum difficultas valde impedit animum a speculatione veritatis; *am Schluss:* Anno d. LIX In Torgaw Completus est.
17. Fol. $296^b$—$311^a$ *Überschrift:* Normola prispiteris (*so!*) datur haec servanda novellis Ut non incaute celebrent nec improperate. *Anfang:* Pro utilitate et informacione novorum clericorum ac sacerdotum *u. s. w.*
18. Fol. $311^b$—$317^a$ Contemplatio **Bernhardi** Clarivallensis de passione Domini.
19. Fol. $317^a$—$317^b$ **De monacho malo.**
20. Fol. $318^a$—$323^b$ Tractatus de **Reemptionibus.** *Anfang:* Abbas sancti Jacobi de consensu conventus vendidit Petro ementi de omnibus bonis sui monasterii.

Papier saec. 15, 355 Bl.; 0,31 m hoch, 0,225 m breit.

LIV (27) 1. Fol. 1—353 *Über verschiedene Capitel des canonischen Rechts, beginnend mit:* De vita et honeſtate clericorum, *dann:* de cohabitatione clericorum et mulierum; *zuletzt:* de peculio clericorum.

2. Fol. $354^a$—$355^a$ Litera summi pontificis ad regem **Vngariae** (a. 1465 Kal. Aug.) et Responsio regis sedi apoſtolicae.

Papier saec. 15, 56 Bl.; 2,005 m hoch, 0,15 m breit.

LV (80) Lateinische Formeln für Briefe u. juristische Schriften. *Die ersten 11 Bll. über die Hälfte zernagt.*

Papier saec. 15, 308 Bl.; 0,31 m hoch, 0,215 m breit.

LVI (15) **Remissorium** (Theoderici de Buckinstorf?). *Alphabetisches Inhaltsverzeichnis zum Sächs. Landrecht, Lehnrecht, Weichbildrecht und den Glossen. Ohne Titel, auch nicht vollständig. Vergl. zu* no. XXXVII, 2.

Papier saec. 15, 252 Bl.; 0,305 m hoch, 0,215 m breit.

LVII (12) 1. Fol. 1—$72^b$ **Boethii** de philosophica consolatione libri quinque. *Anfang:* Carmina qui quondam ſtudeo (*so!*) florente peregi. *Am Ende:* — lecti a reverendo Magistro Hermaño Wlkow A. d. M⁰ CCCC⁰ XXVI$^{to}$ in Lipczk pro quo laudetur deus. *Glossen über den Zeilen und am Rande. Vergleiche den alten Druck bei Hain* 3356.

2. Fol. $74^a$—$112^b$ Commentarius super quinque libros **Boethii** de ph. consolatione. *Anfang:* Hominum genus arte et ratione vivit. *Am Ende:* Et sic est finis huius $5^{ti}$ de consol. philosophica et consequenter horum collectorum omnium quinque librorum venerabilis

image
not
available

Nicolai Luckow Vrankenvordis. Expliciunt sophismata Reverendi domini Alberti episcopi. Anno domini M° CCC°. *Cfr. Hain* 581 *folg.*

2. Fol. 79ª—87ª Questiones (**Porphyrii**) super logicam. *Anfang:* Primo queritur, utrum loyca sit sciencia.
3. Fol. 88ª—98ᵇ Questiones super librum **praedicamentorum.**
4. Fol. 100ª—109ª Questiones circa **Aristotelis** librum **peryhermenias,** compilatae a Viridario.
5. Fol. 110ª—113ᵇ **Biligam.** *Am Ende:* Et sic est finis Biligam. Explicit Biligam per manus Nycolay Luckow.
6. Fol. 114ª—120 *Verschiedene Vermerke. Darunter:*

   Demon sedebat, braccam cum reste suebat,
   Si non est pulchra, tamen est consucio firma.
   Virum merdantem, mulierem sic facientem,
   Vsus vult et mos, nemo salutet eos.
   Primas in scampno non dormivit sine dampno,
   Hic inter focios perdidit quinque folidos.
   Si non vis calvi, fugias consocia calvi.

Papier saec. 15, 232 Bl.; 0,205 m hoch, 0,15 m breit.

LXII (58) 1. Fol. 1—59ᵇ **Petri Hispani Summulae logicae.** *Die* 21 *ersten Blätter fast ganz zernagt.*

2. Fol. 60ª—163ª **Commentarius** in Petri Hispani Summulas Logicae. *Anfang:* Circa tractatus Petri Hispani queritur primo ad quid sit utilis ipsa loyca. *Vergl. die Drucke bei Hain* 8689 *folg.*
3. Fol. 163ᵇ—165ᵇ Queftiones **priorum.** *Anfang:* Circa inicium nove loyce videndum est. *Unvollständig und defekt.*
4. Fol. 166ª—191ᵇ Circa initium **veteris artis.**
5. Fol. 192ª—221ᵇ Queftiones circa **praedicamenta.** *Sehr defekt.*
6. Fol. 222ª *bis Ende so defekt, dass die Schrift sich nicht mehr bestimmen lässt.*

Papier saec. 15, 278 Bl.; 0,21 m hoch, 0,15 m breit.

LXIII (59) 1. Fol. 1—80ᵇ Liber **suppositionum.** *Anfang:* Circa inicium Supposicionum est notandum. Ex quo sophistria principaliter versatur circa tria.

2. Fol. 81ª—128ª Liber **confusionum.**
3. Fol. 128ᵇ—181ª Liber **consequentiarum.** Circa inicium libri consequenciarum queritur utrum consequencia sit subjectum libri consequenciarum.
4. Fol. 181ᵇ—242ᵇ Liber **Biligam.** *Anfang:* Circa inicium libri Biligam videndum est quid sit subjectum iftius libri.
5. Fol. 242ᵇ—260ª Liber **ampliationum.**
6. Fol. 260ª—268ᵇ Liber **appellacionum.**

image
not
available

pulcherrimae mulieris. *Anfang:* Sentencia in hoc capitulo nostrae intencionis est rerum naturalium difficiliora breviter colligere. *Am Ende:* finitus mensis Maij Anno domini M⁰ CCCC⁰ XXIX Kalendas XVII sole exeunte in ariete Luna vero in geminis. In nova Stargardia scriptus.

5. Fol. 191ᵇ—206. *Dieselbe Schrift wie* fol. 134ᵃ—151.
6. Fol. 217—221. *Verschiedene Eintragungen, darunter* versus memoriales.
7. Fol. 222ᵃ—263ᵃ Queftiones circa **parva logicalia.**
8. Fol. 270ᵃ—293ᵃ Queftiones circa **novam logicam.**
9. Fol. 294ᵃ—344ᵇ Queftiones libri primi et secundi **Priorum.**
10. Fol. 345ᵃ—364ᵇ Queftiones libri **posteriorum.**

Papier saec. 15, 206 Bl.; 0,215 m hoch, 0,16 m breit.

LXVII (67) 1. Fol. 1—96ᵇ Queftiones circa libros duos (analyticorum) **priorum.** *Anfang:* Queritur primo utrum de sylogismo simpliciter sit sciencia tamquam de subjecto proprio et adequato.

2. Fol. 97ᵃ—192ᵇ Queftiones circa libros duos **posteriorum.** *Kolophon:* Finitus 1439 per festum passe.
3. Fol. 193ᵃ—206ᵇ Queftiones libri **elencorum.** *Schluss:* Consequenter de fallaciis videndum est Et primo utrum fallacia sit una tredecim fallaciarum diftincta ab aliis.

Papier saec. 15, 241 Bl.; 0,205 m hoch, 0,15 m breit.

LXVIII (74) 1. Fol. 1—12ᵇ De **suppositionibus.** *Alle Bll. um die Hälfte zerfressen. Schluss:* utrum ille proposiciones de virtute fermonis sint vere. Hoc pertinebit in libro de consequenciis etc. eft finis. *Glossen über den Zeilen u. am Rande.*

2. Fol. 13ᵃ—25ᵃ De **confusionibus.** *Die Bll. meist zerfressen bis* fol. 19. *Glossen über dem Texte.*
3. Fol. 25ᵃ—62ᵇ De **consequenciis.** *Anfang:* Quoniam in zophismatibus probandis et improbandis utimur consequenciis. *Glossen über dem Texte.*
4. Fol. 63ᵃ—64ᵃ Potestates **syllogismorum.**
5. Fol. 64ᵃ—70ᵇ De **disputationis generibus.** (D)Isputacio est actus argumentativus vnius ad alterum. *Am Ende:* Anno domini 1438 in 2ᵃ dominica post pafse.
6. Fol. 72ᵃ—134ᵇ Queftiones super **parva logicalia.**
7. Fol. 134ᵇ—158ᵇ Queftiones circa librum **confusionum.**
8. Fol. 158ᵇ—178ᵇ Queftiones de **sophismatibus.**
9. Fol. 178ᵇ—181ᵃ Questiones circa **obligaciones.** *Anfang:* Circa obligaciones queritur primo utrum de obligacionibus sit sciencia.
10. Fol. 182ᵃ—210 Questiones circa **suppositiones.**

7. Fol. 269ª—276ª Queftiones circa materiam **restricfionum.** *Das letzte Bl. zerfressen.*

Papier saec. 15, 171 Bl.; 0,21 m hoch, 0,16 m breit.

LXIV (61) 1. Fol. 2ᵇ—27ᵇ **Parva logicalia Aristotelis** et commentarius. *Anfang:* Circa inicium parvorum logicalium primo sciendum: Dubitatur quare ifti libri dicantur parua loycalia.

2. Fol. 28ª—43ᵇ **Confusiones** et commentarius.
3. Fol. 44ª—66ᵇ Liber **consequenciarum** et commentarius. *Am Ende:* Sub anno domini M⁰ CCCC⁰ tricesimo in proxima sexta feria post Francisci in Lipczk.
4. Fol. 67ª—71ᵇ De **disputationis** generibus.
5. Fol. 74ª—117ᵇ Super **parvulum logicae.** *Anfang:* Circa inicium parvuli loyce licet presens libellus valeat *etc.* *Am Ende:* Expliciunt dicta super parvulum loyce finita in Magdeburg Sub anno domini M⁰ CCCC⁰ tricesimo.
6. Fol. 123ª—166ᵇ **Parvulus logicae** cum commentario. *Anfang:* Proposicio est oracio vere et false significans. *Aus dem J.* 1430.
7. Fol. 167ª—171 *Nachträge und Federproben.*

Papier saec. 15, 350 Bl.; 0,205 m hoch, 0,145 m breit.

LXV (62) 1. Fol. 1—69ª Quaestiones dialecticae de **suppositionibus.** *Anfang:* Queritur circa inicium parvorum logicalium utrum de supposicione sit sciencia. *Als Dialektiker werden genannt:* Thomas Mauwervelt, Rudolfus Anglicus, Albertus de Saxonia *u. andere.*

2. Fol. 69ᵇ—230ᵇ Commentarius in **Porphyrii Isagogen.** *Anfang:* Circa Inicium veteris artis videndum est primo an de visilibus sit sciencia.
3. Fol. 234ª—289ᵇ Commentarius in librum **Periarmonias** (i. e. Peri hermenias).
4. Fol. 291ª—358ᵇ Quaestiones circa **veterem artem** Aristotelis. *Am Ende:* Et sic est finis feria secunda ante festum crucis Anno domini 1442⁰.

Papier saec. 15, 374 Bl.; 0,20 m hoch, 0,15 m breit.

LXVI (63) 1. Fol. 1—25ᵇ Commentarius circa (Porphyrii?) libellum de **clavi intentionum.**

2. Fol. 26ª—122ª Commentarius in librum **Aristotelis de anima.** *Anfang:* Melius est scire modicum de rebus nobilibus.
3. Fol. 134ª—151ᵇ *Eine philos. Schrift ohne Angabe des Verfassers u. des Titels, beginnt:* Omnis causa primaria plus est influens super causatum causae secundae quam ipsa secunda causa. *Glossen über den Zeilen u. am Rande.*
4. Fol. 158ª—190ᵇ **Incipit memoriale rerum difficilium naturalium Adae**

2. Fol. $8^a$—$14^b$ **Johannes Andreae** De processu iudicii.
3. Fol. $15^a$—$22^a$ Eine **ars dictandi** sive rhetorica, *beginnt:* Quot et quantos fructus afferat dictandi pericia cottidiana docent experimenta.
4. Fol. $23^a$—$24^b$ Abbreviaturae in decreto et decretalibus.
5. Fol. $25^a$—$28^b$ a) De diversis periculis et defectibus qui poſsunt sacerdoti in **celebracione misse** occurere; b) Instruccio ſacerdotis, cui est commissum missas celebrare; c) *Citate aus Kirchenvätern.*
6. Fol. $29^a$—$36^b$ **Hinricus de Wrimaria** (*so!*), De perfectione spirituali hominis interioris. *Unvollständig, von* 24 *Büchern nur die* 7 *ersten Capitel.*
7. Fol. $170^a$—$176^a$ (*nach alter Paginierung; das Stück gehörte früher ans Ende der Handschr., deren letztes Blatt noch mit* 169 *beziffert ist*) **Soliloquium magistri Hugonis de arra anima**; *vergl.* Opp. Hugonis de L. Victore Rouen 1548 I, p. 223.
8. Fol. $176^b$—$194^a$ **Isidori ep. Hispalensis Soliloquia sive Synonyma,** duo libri; *vergl.* Opp. Isidori ed. du Breul p. 305 flg.
9. Fol. 1—$72^b$ **De imitatione Christi** (*von* Thomas a Kempis), *hier dem* St. Bernhardus *beigelegt. Am Ende:* Scriptum Lipczk anno gracie 1453.
10. Fol. $73^a$—$91^a$ Epistola St. **Bernhardi** abbatis Clarevallensis **ad fratres de monte dei.**
11. Fol. $91^b$—$99^a$ **Contemplaciones b. Bernhardi.**
12. Fol. $99^a$—$107^b$ **Meditationes b. Bernhardi.** *Anfang:* Vigili cura, mente sollicita.
13. Fol. $107^b$—$115^b$ Liber **suspiriorum beati Augustini.** *Anfang:* Summa trinitas, virtus una et indiscreta.
14. Fol. $115^b$—$119^b$ **Dicta b. Augustini de decem cordis** id est praeceptis domini. *Anfang:* Dominus est deus meus miserator et misericors longanimis.
15. Fol. $119^b$—$123^b$ Liber b. **Augustini de disciplina christiana** sive de domo disciplinae.
16. Fol. $123^b$—$131^b$ **Augustini liber de vita christiana.**
17. Fol. $131^b$—$140^b$ **Berhardus super Canonem.** *Anfang:* Pater sanctissime, Petre, audi quid loquar.
18. Fol. $141^a$—$142^b$ De defectibus sive periculis quae eveniunt circa sacramentum altaris.
19. Fol. $143^a$—$153^a$ **Augustini liber de vera et falsa poenitentia.** *Anfang:* Quantum sit appetenda gracia penitencie.
20. Fol. $153^a$—$159^b$ **Augustini liber de poenitentiae medicina.** *Anfang:* Quam sit utilis et necesse penitencie medicina.
21. Fol. $160^a$—$161^b$ **Anselmus** de consideratione humanae miseriae. *Anfang:* Terret me tota vita mea.

litterarum. *Anfang:* Credimus iam dudum a plerisque viris eciam persuasum.

5. Fol. $57^a$—$94^b$ Orationes et epistolae variorum, *namentlich von* **Aeneas Silvius,** *aus dem* 15. *Jahrh.*
6. Fol. $94^b$—$96^b$ **Epithalamium** domini Troyli in desponsacionem Richarde Inclito Nicolao marchione Eften.
7. Fol. $96^b$—$97^a$ **Sermo** ad regem Cipri.
8. Fol. $97^a$—$99^a$ Orationes **Guarini** Veronensis.
9. Fol. $101^a$—$110^a$ **Leonardi Arretini** in ypocritas invectiva. — Epiftola Roderici Santii ad Bessarionem patriarchum de miserabili insulae Nigropontis diruptione a perfidis Turcis illata, *davon* 2 *Bll. herausgerissen.* — Oratio funebris pro cardinali de calumpna. — *Ein Brief von* Vdalricus Gossenbrot *an* Ulricus Riderer doctor praestans Friderici cesaris secretarius.
10. Fol. $110^a$—$113^a$ 1) Oratio invectiva **Sallustii** contra Ciceronem; b) Ciceronis contra Sallustium.
11. Fol. $113^a$—$115^a$ **Ciceronis** oratio pro rege Dejotaro.
12. Fol. $115^b$—$117^b$ Orationes **Jordani Ursini:** 1) pro universitate Paduae ad Fredericum tertium, 2) ad papam Nicolaum quintum. *Sieben Bll. herausgerissen.*
13. Fol. $118^a$—$155^b$ **Ciceronis** epistolae familiares.
14. Fol. $155^b$—$158^a$ Oratio **Ciceronis** ad equites romanos priusquam in exilium iret. *Angehängt ein Brief an* Publ. Lentulus (lib. I, 6): Quae geruntur accipies ex Pollione *u. s. w.*
15. Fol. $159^a$—$160^b$ Copia **bullae** anni iubilei, Paulus episcopus *u. s. w. aus dem J.* 1483.
16. Fol. $162^a$—$188^b$ **Aeneae Silvii** a) tractatulus de curialium miseria; b) ad Ladislaum regem Bohemiae adhuc in puerili aetate conftitutum (a. 1450).
17. Fol. $189^a$—$192^a$ **Guarini Veronensis** in inchoandis Ferrariae ftudiis oratio.
18. Fol. $192^a$—$195^b$ Fabula **Griseldis** et **Waltheri** ex Boccacio per Franciscum — — in latinum traducta.
19. Fol. $105^b$—$198^b$ Oratio **Lauri** de Palaczolis et epistolae Guarini.
20. Fol. $199^a$—$199^b$ **Ciceronis** epiftolarum ad familiares liber quartus, 1—4.
21. Fol. $200^a$—$230^b$ *Verschiedene Briefe und Reden aus dem* 15. *Jahrh. So:* Ad Cipri reginam picturae laus; fol. $203^b$: Marbasianus herberilesi (*dafür später:* herebi Mesi) cum fratribus carabi et visdahit — — magno Sacerdoti Romanorum iuxta merita dilatorum *u. s. w.*; — *Briefe von* Pogius Florentinus. *Auch hier* 5 *Bll. herausgerissen.*
22. Fol. $231^a$—$245^b$ **Aeneas Silvius** de amore laureati poëtae.
23. Fol. $246^a$—$254^b$ *Zwei latein. Gedichte in Distichen; unter dem ersten*

10. Fol. $77^a$—$91^a$ **Leonardi Arretini** Isagogicum moralis disciplinae ad Galioctum.
11. Fol. $92^a$—$103^b$ **Ciceronis Paradoxa,** *mit Glossen u. Varianten.*
12. Fol. $107^a$—$108^a$ **Pro graciis agendis.** *Anfang:* Xenophon ille atheniensis Socratis discipulus.
13. Fol. $108^a$—$109^a$ Verba **Scipionis,** graviter dicta ad Masinissam.
14. Fol. $109^b$—$111^a$ Epistolae **Hieronymi** a) ad Augustinum, b) ad Nicenum.
15. Fol. $115^a$—$116^b$ a) Epiſtola **Hieronymi** ad Marcellum; b) Epistolae **C. Plinii.** (lib. I, 4 u. 6; IV, 20; III, 12; V, 10; VII, 13).
16. Fol. $117^a$—$120^a$ Nomina romanorum regum et officialium.
17. Fol. $121^a$—$126^b$ *Abschnitte aus einer Rhetorik. Anfang:* Ars commoda nature confirmat et auget.
18. Fol. $127^a$—$136^a$ *Eine Rede, welche beginnt:* Cum mecum iterum atque iterum, litteratissimi patres civesque integerrimi, cogitarem.
19. Fol. 137—150 Tractatus **de animo.** *Ohne Überschrift. Anfang:* Quoniam dictum est mihi. *Am Ende fehlen einige Blätter.*

Papier saec. 15, 234 Bl.; 0,20 m hoch, 0,14 m breit.

LXXIX (52) 1. Fol. 1—$104^a$ **Alexandri de villa dei** Doctrinale. *Ohne Signatur. Die ersten Bll. von Würmern zerfressen.*

2. Fol. $105^a$—$128^b$ Triginta et tria sophismata.
3. Fol. $129^a$—$178^b$ Commentarius in **Donatum.** *Anfang:* Circa inicium Donati queritur primo.
4. Fol. $179^a$—$211^a$ De regulis grammaticalibus. *Anfang:* Circa inicium regularum gramaticalium.
5. Fol. $214^a$—$234^a$ **Vocabularius,** *lateinisch u. deutsch, aber unvollständig. Anfang:* Ad pleniorem huius libelli cognicionem primo sciendum quod in iſto vocabulario pauca propria nomina teutunisantur.

Papier saec. 15, 368 Bl.; 0,21 m hoch, 0,16 m breit.

LXXX (65) **Vocabularius Ex quo.** *Anfang sehr verwischt.*

Papier saec. 14—15, 114 Bl.; 0,22 m hoch, 0,15 m breit.

LXXXI (75) 1. Fol. 1—$4^a$ **Johannis de Garlandia Cornutus.** *Glossen über den Versen u. am Rande. Der Anfang etwas zerfressen.*

2. Fol. $5^a$—$12^b$ **Johannis de Garlandia Verba deponentialia.** *Ohne Signatur. Dazu Glossen.*
3. Fol. $13^a$—$48^b$ Eiusdem **Synonyma.** *Ebenfalls mit Glossen über dem Texte u. am Rande.*
4. Fol. $49^a$—$92^a$ Eiusdem **Aequivoca.** *Die Glossen über dem Texte hier von anderer Hand geschrieben.*
5. Fol. $93^a$—$114^b$ **Boethii** tractatus de scolarium disciplina. *Mit Glossen*

explicit ihesus

*ıltsangabe von*

ıque doctorem

tivum.

inſtitutionibus

·iusquam iret

b) **Ciceronis**

post reditum

s agit.

*ler* 4. *Rede*

uis moribus
*verzeichnet*

nelium Sci-
**Bonacursum**

ıd potesta-
ıtur docto-

ı.

utem libe-

us Tuscu-

lonem de
·idua *teils*

*Jahrh.*

# Alte Drucke.

No. 1. (*Grossfolio.*) **Postilla** fratris Hugonis cardinalis super quatuor Evangelia.

= L. Hain no. 8975.

No. 2. (*Grossfol.*) **Thomas de Aquino,** prima et secunda pars summae theologie.

= L. Hain no. 1434.

No. 3. (*Grossfol.*) **Sermones** discipuli de tempore (per circulum anni) et sanctis cum Promptuario exemplorum et de b. Virgine.

= L. Hain no. 8476.

No. 4. (*Grossfol.*) **Liber Epistolarum.** Sancti. Augustini. Incipit. Feliciter. — *Fol.* 70 *nur eine Spalte bedruckt.*

= L. Hain no. 1966.

No. 5. (*Grossfol.*) **Guilhelmi Duranti** Speculum, una cum additionibus Johannis Andree Necnon et domini Baldi, — — Pars prima et secunda — —.

= L. Hain no. 6512.

No. 6. (*Grossfol.*) **Incipit** pars secunda domini **Gilhelmi | Duranti** cum additionibus Johannis Andree et dñi Baldi suo loco ubique positis. — *Schluss:* Explicit secunda pars dñi Guil. duranti cum additionibus Jo. an. et dñi Bal. in locis congruentibus integraliter incorporatis. Impressum Patavii per — — — Joannem theutonicum de ſilligenstat.

No. 7. (*Grossfol.*) **Incipit** lectura excellentissimi iuris utriusque monarche ac principis dñi **Alexandri ab Imola:** et primo super prima Digesti veteris. — *Schluss:* Deo auctore: prestantissimi utriusque iuris monarche domini Alexandri de Imola in primam digesti veteris partē lectura felicissime explicit: Impressa Venetiis per excellentem huius artis magistrum Paganinum de Paganinis Brixiēsem, Anno salutis.

image
not
available

Rubrica. — *Schluss fol.* 201[b]: Explicit lectura famosissimi vtriusque iuris dotoris (*so!*) domi Alexandri Imoleñ. super prima parte Infortiati. impressa venetiis per magistrum Joannem herbort de Silgenstat. Anno domini. M. CCCCLXXXV. die. XXVII. octobris.

Fol. 703[a]: Apostille seu additiones domini Alexandri de tartagnis de Imola utriusque iuris doctoris excellentissimi. ad Bartho. super prima parte infortiati.

= L. Hain 15300.

No. 12. (*Grossfol.*) **Alexandri** de Imola Apostillae secundae partis Infortiati.

= L. Hain no. 15300.

No. 13. (*Grossfol.*) a) **Johannis** de Imola in Clementinas opus.

= L. Hain no. 9144.

b) Incipit lectura excellentissimi utriusque iuris interpretis dñi Anto. de butrio a titulo de tñssa prela. usque ad ti. de offic. dele. super quibus titulis dñs Abbas nō. scripsit. vel si scripsit reperire pōt nemo. — *Dasselbe Werk unter no.* 22, c).

= L. Hain no. 4172.

No. 14. (*Grossfol.*) **Odoffredi** super Digesto veteri commentaria in lucem novissime edita in iure proficere cupientibus. Paris. 1504. (474 *Bl.*).

No. 15. (*Grossfol.*) **Odofredus** super Codice. — *Anfang:* Odofredi iuris utriusque professoris eximii uberrima super iustiniano codice lectura *u. s. w.* — *Schluss:* — — Papie per Jacob de burgo frãco: maxĩa cura et diligẽtia. M. CCCCC. II. Kal. Septembris.

No. 16. (*Grossfol.*) **Incipit** noua compilatio decretalium gregorii. IX. — Petro schoiffer de gernßheim.

= L. Hain no. 8006.

No. 17. (*Grossfol.*) **In nomine** domini nostri Jhesu xpi Codicis iustiniani sacratissimi principis perpetui augusti. repetite plectionis Incipit c stō (*d. h.* constitutio) de nouo codice faciendo. — Petrus schoyffer de Gernßheym.

= L. Hain no. 9598.

No. 18. (*Grossfol.*) **Baldi** de Perusia lectura super libro codicis Justiniani cum additionibus sive apostillis iurisconsulti clarissimi Alexandri Tartagnini de Imola. Anno M. CCCC. LXXXV. Calendas septembris. Venetiis. Inclito Duce Joãne Mocenico.

= L. Hain no. 2279.

de Girardengis Anno domini M⁰ CCCC⁰ LXXXIII. die. XVI. Junij. sub illustrissimo principe dño Joanne Galeaz maria. Vice co. D. Mediolani sex.

= L. Hain no. 10963.

No. 25. (*Grossfol.*) **Philippi** Franchi de Perusia Lectura super sexto libro Decretalium.

= L. Hain no. 7314.

No. 26. (*Grossfol.*) 1. **Antonius** de Butrio super secundo libro decretalium. *Beginnt mit einem Widmungsbriefe:* Reuerendissimo Domino. B. Petro Barocio. Episcopo Patavino. Sal. *u. s. w. Dann fol.* 2ᵃ: In nomine patris et filii et spiritus sancti amen. || Celeberrimi ac consumatissimi (*so!*) viri iuris utriusque monarche domini Antonii de Butrio super secundo libro decretalium. || ℂ De iudiciis Rubrica. *Dieser erste Teil umfasst* 199 folia; *am Schluss derselben:* Impressum venetiis in edibus Joannis et Gregorii de Gregoriis fratrum Anno a natiuitate verbi incarnati M. CCCCCII. die XIIII. februarii.

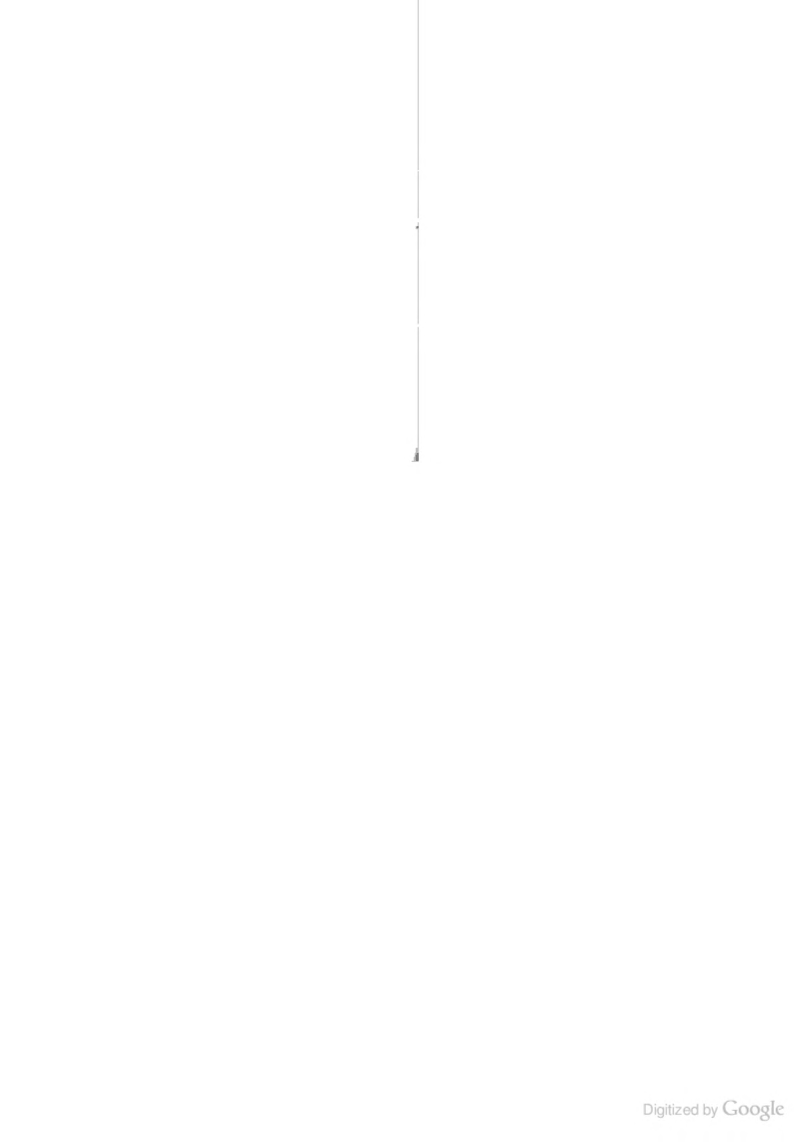
2. Fol. 1—199. *Anfang:* Ex epistolis. || ℂ De probationibus Rubrica; *am Schluss:* Finis. || ℂ Impressum Venetiis in edibus Joannis et Gregorii de Gregoriis fratrum. Anno a natiuitate verbi incarnati. M. CCCCC. III. die VII. Julij.

No. 27. (*Grossfol.*) **Antonii** de Butrio Lectura super tertio decretalium. *Anfang:* De vita et honestate cleri. — ℂ In nomine domini Amen. — ℂ Clarissimi ac excellentissimi iūr. v. Doc. domini An|tonii de Butrio super tertio libro decretalium. — *Schluss:* ℂ Impressus Venetiis ꝑ Joānem ⁊ Gregoriū de grego|riis fratres. Regnāte dño Leonardo Lauredano īclito | venetiaꝝ principe. MCCCCCIII. die. XX. octobris.

No. 28. (*Grossfol.*) **Johannis** Antonii de S. Georgio Tractatus appellationum, siue lectura super quarto libro Decretalium. *Schluss:* Anno dñi MCCCC|LXXXXIII. die XII. marcij. Laus deo.

= L. Hain no. 7588.

No. 29. (*Grossfol.*) **Johannis** de Anania Archidiac. Bononiensis Commentaria super prima et secunda parte quinti libri Decretalium. *Anfang:* Incipit repertoriū suꝑ lectura aurea excellentissimi vtriusque | iuris doctoris dñi Johānis d'Anania suꝑ qnto d'cretaliū. *Auf fol.* 1ᵃ *am unteren Rande rechts:* AAII. *Schluss des ersten Teiles fol.* 91ᵇ: Sequitur secunda pars super eodem libro. | De scismaticis. *Schluss des zweiten Teiles fol.* 221ᵃ: Finiunt commentaria excellentissimi ac eximii iuris vtriusque | doctoris dñi Johānis de ānania archidyaconi Bononiēsis | suꝑ pria ⁊ sc̄da ꝑte qnti libri d'cretaliū vna cū r̄ꝑtorio.



No. 37. (*Grossfol.*) a) **Baldi de Perusio** repertorium super Innocentio, sive Baldi Margarita, sive Innocentianus. — [Sine loco et anno.]

= L. Hain no. 2335 (cfr. no. 9191).

b) **Innocentii** papae quarti apparatus super quinque libris decretalium. A. 1478.

= Hain no. 6191.

No. 38. (*Grossfol.*) a) **Baldi de Perusio** lectura super I. et II. parte Infortiati. — — Im̄pssa venetiis ꝑ Magistrū Bernardinū stagninū de Tridino ex mōteferato sū|ptib⁹ suis. anno d. M. CCCCLXXXXIIII. die. V. februarii.

= L. Hain no. 2308.

b) **Baldi de Perusio** lectura super Digesto novo. — *Schluss:* ℂExplicit lectura dn̄i Baldi de Ubaldis de Peru|sio sup digesto nouo Impressa Venetijs per Magistrum Andream de Torreſanis de Asula. 18. Augu|sti. 1495. Feliciter.

= L. Hain no. 2305.

No. 39. (*Grossfol.*) **Astexani de Ast,** Summa de casibus conscientiae. *Anfang* (*roth*) Fol. 1ᵃ: In nomine dn̄i amen. Incipit sum̄a de ca|sib⁹ ad honorē dei cōpilata ꝑ fratrē aſtenaxenū | de ordīe mīor. *u. s. w.* *Schluss:* Expliciunt rubrice diuersorum voluminū iu|ris ciuilis ſm ordinem alphabeti a fratre Aſtexano posite siue cōpilate. *Darauf:* Cupiens ergo fr̄ aſtaxan⁹ (*so!*) cō|pilatōr *u. s. w.*

= L. Hain no. 1890.

No. 40. (*Grossfol.*) **Panormitani** Consilia, Quaestiones et Tractatus. Lugduni M. D. LI.

No. 41. (*Grossfol.*) **Bartoli de Saxoferrato** Lectura super I. et II. parte Infortiati. — *Vorn die zwei ersten Blätter weggerissen. Schluss:* Lectura eximii doctoris dn̄i Bartoli sup sc̄da|pte īfortiati — — — ꝑ Nicolaū Jenson gallicū Venetiis īpressa feliciter explicit|MCCCC⁰ LXXVIII.

= L. Hain no. 2509.

No. 42. (*Grossfol.*) a) **Petri de Ancharano** Lectura super Clementinis. — *Schluss:* ℂExplicit lectura — — — Venetiis | sumptibus Magistri Bernardini stagnini de Tri|dino de Monteferrato. M. CCCCLXXXIII. sexto idus | Decembris.

= L. Hain no. 956.

b) **Philippi de Franchis** de Perusio Le|ctura super titulo de appellationibus: et de nullitatibus sen|tentiarꝝ solēniter incipit. *Schluss:* Explicit lectura super titulo — — — — Venetiis impressa — — per Philippum Pinzi. Anno domini M. CCCCXCVI. die nono decembris.

image
not
available

b) Incipiunt casus longi dñi viviani sup infortiato. *Schluss:* Et sic est finis casuum in terminis sup toto infortiato.

c) Incipiunt casus longi domini Francisci accursij. *Schluss:* Finiunt casus longi dñi Francisci accursii sup. ff. nouo. *Diese Schrift ist*

= L. Hain no. 67.

d) Incipiunt casus longi dñi Viviani legū interp̄tis excellentissimi sup Codice. — *Schluss:* ℂ Casus longi Codicis finiunt feliciter.

e) Casus in terminis super institutionibus. — *Anfang:* ℂ In nomine domini. Hanc rubricam diuide in quattuor p|tes. In prima parte invocatur nomen dñi *u. s. w.* — *Schluss:* ℂ Casus in terminis sup institutꝫ finiūt feliciter.

= L. Hain no. 4664.

No. 49. (*Grossfol.*) a) **Alani ab Insulis,** Distinctiones dictionum theologicalium. — *Schluss:* Expliciunt distinctōnes | dictionū theologicaliū a | mgro Alano edite.

= L. Hain n. 391.

b) **Mauri Servii Honorati** grammatici comentarii in Virgilii opera. — *Anfang:* Mauri Seruii Honorati grāmatici omē|tarius in bucolica Virgilii incipit. | [ ]Vcolica ut ferūt di|cta sunt a potobokolon. — *Schluss:* Sic Homerus. — Amen. *Darauf ein Register, welches beginnt mit:* Abathos insula que stix vocatur, *und schliesst mit:* Zetus et calam filii boree — — — Amen.

= L. Hain no. 14703.

No. 50. (*Grossfol.*) a) Summa perutilis dñi **Gofredi** super Titu. Decretalium Una cum Tractatu **Joh. Monachi** denominato Defensorium Iuris *u. s. w. u. s. w.*

= L. Hain no. 15601.

b) **Albertus de Gādino** una cum suplectionibus (*so!*) Do. **Pauli de castro** super materia maleficiorum *u. s. w. u. s. w.*

= L. Hain 7465.

c) Incipit lectura domini **Archydiaconi bonoñ.** super sexto. *Schluss:* Explicit apparatus sexti libri decretalium dñi archidyaconi bonoñ. Impressus Mediolani per magistrum bernardinum de castellio|no et Jacobum de la ripa socios Anno salutis. MCCCCLXXXX. die XXIII. decembris.

No. 51. (*Grossfol.*) a) **Alberici de Roxiate** Dictionarium sine Alfabetūm iuris civilis et canonici.

= L. Hain no. 13997.

b) **Alberici de Roxiate** lectura super Statutis.

= L. Hain no. 14004.

No. 52. (*Grossfol.*) a) **Innocentii quarti** apparatus super V libris Decretalium — — — Impressum | Venetiis. Anno salute. M. CCCC. LXXXI. XV. Junii.

= L. Hain no. 9192.

b) Incipit repertorium super Innocentio Editum ab Egregio ac excel|lentissimo iuris vtriusque doctore domino **Baldo de perusio** in vrbe | famosissimo (*so!*) Quodquidem repertoriū Baldi Margarita proprie nū-|cupatur vel Innocentianus.

= L. Hain no. 9191.

No. 53. (*Grossfol.*) Tertium volumen consiliorum dn̄i **Petri philippi Cornei** in omni seculo preclarum et ab omni posteritate commendandum. *Zuvor:* Tabula tertii voluminis consiliorum domini Petri philippi cornei. — *Schluss:* Finis tertie partis consiliorum dn̄i Petri philippi cornei de perusio — — impresse — — cura Francisci Baldasaris bibliopole de Perusio: Anno dn̄i M. CCCCCII. die XIIII. Aprilis.

No. 54. (*Grossfol.*) Prima pars solennis **Repertorii** vtriusque iuris, editi a preclaro utrinsque iuris doctore dn̄o Joanne Bertachino de firmo.

= L. Hain no. 2982.

*Vorn bemerkte der frühere Besitzer:* Prima pars Repertorii Nicolai Thilemanni Licentiati Decretorum canonici Czitzeñ Sindici Ecclēs Meiß. Anno Octuagesimo nono pro VII fl. emptum.

No. 55. (*Grossfol.*) **Digestum Infortiatum**. *Vorn fehlen* 9 *Blätter, ebenso Blatt* 52. *Schluss:* — — — opera Francisci fradin impressoris Lugd. commorantis. Anno domini millesimo quingētesimo XIIII. die v^to. XXVI. Januarii.

No. 56. (*Grossfol.*) Lectura domini **Bartoli de Saxoferrato** super prima et secunda parte Digesti novi. — — — Venetiis — — — Anno dn̄i. M. CCCCLXXXIX. tertio noñ. ap.

= L. Hain no. 2610.

No. 57. (*Grossfol.*) **Repertorium** sive tabula notabilium questionum | articulorum dictorum et de omnibus his que *u. s. w.* — — a reverendissimo domino domino **Al. de montaluo** sacrorum canonum professore *u. s. w.*

= L. Hain no. 11566.

No. 58. (*Grossfol.*) a) **Baldi de Perusio** lectura super quatuor libris Institutionum Justiniani. — — — Impressa: Papie per Cri|stoforū de cambus (*so!*). Anno dn̄i MCCCCLXXXVIIII.

= L. Hain no. 2273.

b) **Johannis Baptistae de S. Blasio,** ICti Patavini, tractatus iuridici.

= L. Hain no. 3237.

c) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** Disceptiones et allegationes. — *Schluss:* — — — Impsse venetiis ar|te ac impensa. Johannis herbort de siligenstat almannus — — Anno dñi MCCCCLXXXIII die vero quarto Junij.

= L. Hain no. 12356.

*Auf der Innenseite des vorderen Deckels handschriftlich vermerkt:* Bal. sup. Institut. Nic. thilemanni decretorum licentiati Offic. . . . . . . . anno XIII.

No. 59. (*Grossfol.*) **Bartholomaei de Saliceto** Lectura super primo libro, secundo necnon tertio Codicis. — *Anfang:* Initium excellentissime lecture domini Bartholomei | de Saliceto sup toto Codice ⁊ primo sup libro primo que | lectio inter omnes summe perfulget fama ⁊ vtilitate. Sequitur Prologus. *Schluss des dritten Buches:* Exegimus deo auctore tertium Codicis ßm lecturam excel|lentissimi vtriusque iuris monarce dñi Bar. de ſalyceto. Registrum cartarum libri tertii *u. s. w.* — *Diese Ausgabe* — sine loco et anno — *ist bei L. Hain nicht verzeichnet.*

No. 60. (*Grossfol.*) **Bartoli de Saxoferrato** Consilia, Disputationes nec non Tractatus. *Schluss:* Anno dñi. M. CCCC. LXXXV. die. VII. Marcii.

= L. Hain no. 2654.

No. 61. (*Grossfol.*) **Johannis Andreae** Novella super sexto decretalium. — *Am Schluss:* Finit opus auree Nouelle Joan. an. sup sex| . . . . . . . . Impressum Papie per Franciscū | de gyrardenghis. M. CCCC. LXXXIIII. die XVII. | Aprilis.

= L. Hain no. 1078.

No. 62. (*Grossfol.*) **Alexandri de Imola** lectura super prima parte et secunda Digesti veteris. — *Schluss des zweiten Teiles:* venetiis per Bernardinū stagninū de | Tridino. de mōte ferato. Anno dñi M. CCCC. LXXXVIII. die. X. | octobris.

= L. Hain no. 15392.

*Auf der Innenseite des Hinterdeckels vermerkte der ehemalige Besitzer:* Nicolai Thilemanni Official. Curie Halberst. Anno XV primo.

No. 63. (*Grossfol.*) **Bartholomaei de Saliceto** Lectura super libris I et II et III° Codicis. — *Schluss:* Anno dñi. M. | CCCC. LXXXIII. vigesima quarta nouembris.

= L. Hain no. 14136.

No. 64. (*Grossfol.*) **Bartholomaei de Saliceto** Lectura super IV°, V° et VI°

libro Codicis. *Am Schluss:* Anno. dñi. M. CCCCLXXXIII. die XII. Novēbris.

= L. Hain no. 14136.

No. 65. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super primum decretalium librum. — *Schluss:* Basilee adepta est. Anno natiuitatis cristi. M. C. | CCC. LXXVII.

= L. Hain no. 12309.

No. 66. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super secundum librum Decretalium secunda et tertia pars. *Schluss:* Abbatis tercia pars secūdi decretalium li|bri Basilee impressa prebet finem.

= L. Hain no. 12309.

No. 67. (*Grossfol.*) a) Decisiones antiquae et novae **Rotae Romanae** a variis auctoribus collectae et editae. (*Cfr. no.* 76).

= L. Hain no. 6042.

b) **Ludovici Pontani de Roma** Singularia in causis criminalibus. — *Schluss:* Impress. Venetiis impensis Johānis de | Colonia sociiq' eius Johannis Manthen | de Cherretzem. M. CCCC. LXXV.

= L. Hain no. 13270.

No. 68. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super tertio Decretalium.

= L. Hain no. 12309.

No. 69. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super tertio Decretalium. — *Überschrift:* De vita et ho. cle. *Darauf folgt hier kein Bild* (*vergl. no.* 68). *Anfang:* De vita et honestate cleri. — Omnipoten|tis dei postulat; suffragio ut | ostendam in volumine ordinem | *u. s. w.* — *Schluss:* Finit lectura domini Nicolai super tercio. *Darauf:* Solen|nis repetitio domini Nicolai. §. qui vero. c. extirpande — — — — — Finit liber tercius.

No. 70. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** Lectura super quarto et quinto Decretalium.

= L. Hain no. 12309.

No. 71. (*Fol.*) a) Liber sextus decretalium una cum apparatu **Johannis Andreae.** —

= L. Hain no. 3585.

b) **Justiniani** institutiones.

= L. Hain no. 9487.

*Auf der ersten Blattseite dieses Bandes steht handschriftlich vermerkt:* ad ecclam colle^ta btorꝰ pet et pauli i cicz p dnm thomā eysenberg eiusdem eccle vicariū legatū.

No. 72. (*Grossfol.*) a) **Bartoli de Saxoferrato** Lectura super prima parte Digesti veteris. — *Anfang:* Prima Constitutio. — Rubrica hec| simul cū constitutiōe est | quedam epistola *u. s. w. Am Ende dieser Seite das Zeichen:* z ij. — *Schluss:* ℂ Anno a dominica incarnacione Millesimo quadringēte|simo octuagesimonono quinto kalendas Januarii. Peritissi|mi legum doctoris: dñi Bartoli de saxoferrato: lectura super | prima parte. ff. veteris: feliciter finit: Venetiis diligentissime | impressa arte et impensis Andree de torenanis: de Asula. — [*Diese Ausgabe finde ich bei L. Hain nicht vermerkt.*]

b) **Bartoli de Saxoferrato** lectura de secunda parte Digesti veteris. *Schluss:* venetiis īpressa per magistrū An|dream de toresanis de Asula anno dñī M. CCCCLXXXVIII | pridie kal' decembris.

= L. Hain no. 2573.

*Auf der Innenseite des vorderen Deckels findet sich folgender handschriftlicher Vermerk:* Bar. sup. Corpore Juris Ciuilis | Domini Nicolai thilemanni licentiati Canonici eccl. beator. petri et pauli apostolorum Czitzeñ Sindici Miß. Officę Curie Halberstadieñ Canon. Anno cur̄. XVII.

No. 73. (*Grossfol.*) **Ludovici Pontani de Roma** Consilia et allegationes. — Impressa Papie per Franciscum gyrardēgū | Anno dñī. M. CCCC. LXXXV. die. V. Martii.

= L. Hain no. 13275.

No. 74. (*Grossfol.*) **Johannis de Imola** Lectura super prima parte Infortiati. — *Am Schluss:* Anno natiuitatis M. CCCC. LXXV. die XIII| Septēbris.

= L. Hain no. 9147.

No. 75. (*Grossfol.*) **Baldi (de Ubaldis) de Perusio** Lectura super primo decretalium. — *Schluss:* — — — Anno Dñi MCCCC⁰ LXXVI. Die VI⁰. Decēbris (*roth*) — — —.

= L. Hain no. 2313.

No. 76. (*Grossfol.*) Decisiones **Antiquae et Novae Rotae Romanae.** (*Cfr. no.* 67ᵃ).

= L. Hain no. 6042.

No. 77. (*Grossfol.*) **Bartoli de Saxoferrato** Lectura super prima et secunda parte Codicis. — Venetiis impendio Andree de toresanis de asula impressa. Anno domini M⁰ CCCC. LXXXVIII. XV. kal. februarii.

= L. Hain no. 2546.

*Auf der Innenseite des einen Deckels verewigte sich der frühere Besitzer:* Nicolai Thilemanni licentiati Canonici et thesaurarii Collegiate Beatorum petri et pauli Citzeñ.

libro Codicis. *Am Schluss:* Anno. dñi. M. CCCCLXXXIII. die XII. Novēbris.

= L. Hain no. 14136.

No. 65. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super primum decretalium librum. — *Schluss:* Basilee adepta est. Anno natiuitatis cristi. M. C. | CCC. LXXVII.

= L. Hain no. 12309.

No. 66. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super secundum librum Decretalium secunda et tertia pars. *Schluss:* Abbatis tercia pars secūdi decretalium li|bri Basilee impressa prebet finem.

= L. Hain no. 12309.

No. 67. (*Grossfol.*) a) Decisiones antiquae et novae **Rotae Romanae** a variis auctoribus collectae et editae. (*Cfr. no.* 76).

= L. Hain no. 6042.

b) **Ludovici Pontani de Roma** Singularia in causis criminalibus. — *Schluss:* Impress. Venetiis impensis Johānis de | Colonia sociiq' eius Johannis Manthen | de Cherretzem. M. CCCC. LXXV.

= L. Hain no. 13270.

No. 68. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super tertio Decretalium.

= L. Hain no. 12309.

No. 69. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super tertio Decretalium. — *Überschrift:* De vita et ho. cle. *Darauf folgt hier kein Bild* (*vergl. no.* 68). *Anfang:* De vita et honestate cleri. — Omnipoten|tis dei postulat; suffragio ut | ostendam in volumine ordinem | *u. s. w.* — *Schluss:* Finit lectura domini Nicolai super tercio. *Darauf:* Solen|nis repetitio domini Nicolai. §. qui vero. c. extirpande — — — — — Finit liber tercius.

No. 70. (*Grossfol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** Lectura super quarto et quinto Decretalium.

= L. Hain no. 12309.

No. 71. (*Fol.*) a) Liber sextus decretalium una cum apparatu **Johannis Andreae.** —

= L. Hain no. 3585.

b) **Justiniani** institutiones.

= L. Hain no. 9487.

*Auf der ersten Blattseite dieses Bandes steht handschriftlich vermerkt:* ad ecclam collcta btorꝫ pet et pauli i cicz p dnm thomā eysenberg eiusdem eccle vicariū legatū.

b) Innocentii papae quarti Apparatus quinque librorum Decretalium. — *Schluss:* — — — Sub anno domini. M. CCCC. LXXVIII.

= L. Hain no. 9191.

No. 84. (*Grossfol.*) Repetitiones, Disputationes nec non Tractatus diuersorum doctorum post enarratorum summa cum diligentia per doctores famosissimos emendati. — *Anfang:* Incipit defensoriū iurl. ɔpositū p ucne|rabilē dn̄m **Gebhardū** iuris cano|nici doctorem. — *Schluss:* — — — Impresse fuere opa ꝛ impendio | Joannis de Colonia atque Uindelini d' | spira Uenetiis Anno dn̄i M. CCCC. LXXII. | Nicolao Throno p'ncipe iucūdissimo ꝛ | duce felicissimo.

No. 85. (*Grossfol.*) **Azonis** Summa super novem libros Codicis et quatuor Institutionum. — *Schluss:* Explicit summa extraordinaria sup institutis maxima cū diligētia spire im|pssa Anno millesimo quadringentesimo | octogesimo secundo. — [*Verschieden von no.* 31.]

= L. Hain no. 2231.

No. 86. (*Grossfol.*) **Bartholomei de Saliceto** super libris VII°, VIII° et IX° Codicis. — *Anfang des* 7. *Buches*: Incipit liber. VII. de vindicta ꝛ apud consilium ma|numissione. Rubrica. *Sein Schluss:* Finis lecture excellentissimi ut'usque iuris doctoris dn̄i Bar|tholomei de saliceto sup septimo Codicis. — *Anfang des* 8. *Buches*: Incipit lectura domini Bartolomei de saliceto do|ctoris famosissimi super octavo libro Codi. *Sein Schluss:* Finis lecture excellentissimi vtriusque iuris doct. domini |Bartholomei de ſalyceto sup octauo Codicis. — *Anfang des* 9. *Buches:* Liber nonus. | Proemiū dn̄i Bartholomei de salyceto sup nono. C. *Sein Schluss:* Deo auctore. lectura vtriusqȝ iuris monarche dn̄i Ba|rtholomei de saliceto super nono Codicis finit feliciter. *Darauf folgt noch ein Register.* — (*Ohne Angabe des Ortes und des Jahres. Bei L. Hain nicht verzeichnet.*)

No. 87. (*Grossfol.*) a) **Bartoli de Saxoferrato** Consilia.

= L. Hain no. 2655.

b) Eiusdem aureae quaestiones.

= L. Hain no. 2655.

c) Eiusdem Varii Tractatus.

= L. Hain no. 2655.

d) **Vitalis de Cambanis** Tractatus clausularum. — *Schluss:* Anno dn̄i. M. CCCCLXXXIII. XIX. decēbris.

= L. Hain no. 4278.

No. 88. (*Grossfol.*) **Alexandri de Tartagnis Imolensis** Consilia. Volumen

No. 78. (*Grossfol.*) Compilatio Decretalium **Gregorii noni.** *Schluss* (*roth*) : Finis voluminis Gregoriani nuperrime reco|gniti ac impressi Lugduni : Opera Frācisci fradin | ibidem commorantis. Anno salutifere incarnatio|nis dnī. M. CCCCCXIII. die v'o XXV. mēsis Aprilis. *Dieses Stück reicht bis fol.* 330; *daran schliesst sich noch:* Margarita Decretalium, 18 folia *umfassend. Auf der Innenseite des hinteren Deckels handschriftl. Bemerkungen, wie es scheint, von Thilemann.*

No. 79. (*Grossfol.*) a) **Antonii de Prato veteri** Repertorium aureum. — *Anfang* (*roth*): Repertorium aureum. D. Antonii | de prato veteri ī toto iuris scripti ope | coadiuuātibus Bartolo, necnon in tu|telis Nicholao de Neapoli et Dyno in regulis. — *Schluss:* Repertorium aureum. d. Antonii de | prato veteri super operibus Bar. de | saxoferrto diligenter impressum atque | emendatum. Finit feliciter. *Darauf ein rothes Wappenbild. Ohne Ort und Jahr. Das Ganze abweichend von den bei L. Hain no.* 13328—13330 *verzeichneten Drucken.*

b) **Bartoli de Saxoferrato** prima pars lecture super inforciato. — *Schluss:* — — — Anno salutis millesi|mo quadrincentesimo (*so!*) octuagesimo: pridie Idus februarii. Registrum.

= L. Hain no. 2593.

No. 80. (*Grossfol.*) **Baldi de Perusio** Consilia, pars tertia et quarta. *Am Ende sehr defekt.*

= L. Hain no. 2330.

No. 81. (*Grossfol.*) **Sachsenspiegel.** — Fol. 204ᵃ: Fxplicit der sassēspiegel den der erwir|dige in Got vater vnde herre Theod|ericus von bockſtorf zur Nuen|burg seliger gecorrigieret hat.

Getruckt czu Basel durch Bernhard ri|chel in deme LXXIIII iare.

= L. Hain no. 14074.

*Auf fol.* 204ᵇ—205ᵇ *sehr alte, bald nach* 1474 *geschriebene deutsche Notiz über die Vertheilung des Erbes und der Gerade. Vorn wie hinten ist auf der Innenseite der Deckel vermerkt:* Nicolai Thilemanni Licentiati Canonici et Custodis Czytzen̄. *Ausserdem ist der Text zur Seite und an den oberen wie unteren Rändern vielfach mit Bemerkungen versehen von Thielemann und andern.*

No. 82. (*Grossfol.*) **Dominici de S. Geminiano** Lectura super sexto Decretalium. Pars secunda. — [*Cfr. no.* 35 *und* 36.]

= L. Hain no. 7530.

No. 83. (*Grossfol.*) a) **Baldi de Perusio** Repertorium super Innocencio.

= L. Hain no. 2335.

b) Reportata — — domini **Allexandri** (*so!*) **de Tartagnis de Imola** Super titulo Digesti De re iudicata cum additionibus. *Schluss: fol.* 202ᵃ, *Spalte* 1: Et hic sit finis plectionib⁹ ordinariis dnī Alex. de tartagnis | de imo. sup titu. ff. de re iudicata. Cū additionibus oportunis | p eū bononie traditis *u. s. w.* — *Darauf beginnt der 2. Teil dieser Abhandlung mit der Überschrift:* Sequitur. l. sepe *und schliesst fol.* 212ᵇ: Laus Deo. Expleuim⁹ deo auctore reportata excellētissimi vtriusque iuris | monarche dn̄i Allex. d' tartagnis de imol. sup titulo d're iudi|cata cum additionib⁹ oportunis. ɀ p pn̄s sup tota p̄ma. ff. noui parte Impssū uenetiis p mgrm Bernardinū de Tridino de | mōteferrato añо dn̄i M. CCCCLXXXVIIII. die. XII. mēsis d'cēbris.

c) Eiusdem Apostillae super secunda parte Digesti novi. *Schluss:* Venetiis per magistrū Bernardinū de Tridino de Mōte|ferrato. Anno dn̄i M. CCCCLXXXX. die. VIII. mensis Januarii.

= L. Hain no. 15289.

No. 93. (*Grossfol.*) **Johannis Andreae** Quaestiones Mercuriales super regulis iuris. *Schluss:* — — An|no salutis. M. CCCC. LXXV.

= L. Hain no. 1056.

No. 94. (*Grossfol.*) a) **Bartoli de Saxoferrato** Lectura super secunda parte Infortiati cum additionibus Alexandri Imolensis. *Schluss:* Impressum Ml'i per magistrum Leonardū pachel | Anno. MCCCC. LXXXXI. die secundo mensis aprilis.

= L. Hain no. 2594.

b) Eiusdem Lectura super tribus libris Codicis. *Schluss:* Lectura domini Bartoli sup tribus libris Co|dicis una cū additionibus domini Angeli de peru|sio apostillisqꝫ domini Alexandri Imolensis diligentissime correcta finit feliciter. — [Sine loco et anno.]

= L. Hain no. 2555.

c) Eiusdem lectura super Authenticis. *Anfang:* Incipit lectura eximii iuris luminis d. Bar. de saxofer|rato super autenticis. *Schluss:* ¶ Domini Bartoli de saxoferrato iuris vtriusqꝫ pfesso|ris excellentissimi opus sup libro auctēticoꝝ (*so!*) bene ɀ nitide | laudabili atqꝫ subtili arte impressoria diligentissime emen|datū ɀ correctum Finit feliciter. |Laus Christo.*)

*Auf fol.* 1ᵃ *unten am Rande:* a ij.

d) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** Processus iudiciarius seu practica de modo procedendi in iudiciis. — *Schluss:* — — — Venetiis impressa. | M. CCCCLXXXXII. die vero. IIII. Junij. Cura ɀ impen|sa Dionysii de bertochis de bononia.

= L. Hain no. 12367.

---

*) *Mit dem hier beschriebenen Exemplar stimmt keine der bei L. Hain unter no.* 2621, 2622, 2623 *beschriebenen Editionen.*

*luss:* — — per Bernardinū de Tri|dino venetijs feliciter

= L. Hain no. 15275.

a) **Angeli de Aretio** Maleficiorum tractatus una cum ad-
ıgustini de Franciscbis de Arimino. — *Schluss:* Peruti-
a cōi excellentissimi vtriusque iuris do|ctoris dn̄i Angeli
ıleficioꝝ tractatus vna cū | elegantissimis suppleticōibus
licōib⁹ dn̄i Augu|stini de francifchis de arimino. felicit'
p̄ssus | venetijs. arte ac impēsa iohāuis herbort de sili-
ni q nō tm̄ sumā adhib; curā ut hec aliaq; sine vicio |
gentia sua elaborata opera. Anno dn̄i | Millesimo. CCCC.
tia die mēsis aprilis. *Vergl. L. Hain* no. 1626 (?).
**tani de Roma** Singularia in causis criminalibus. —
etiis impensis Johānis | de Colonia sociiq; eius Johannis
Gherretzem. M. CCCC. LXXV.

= L. Hain no. 13270.

**epollae** Tractatus de Servitutibus rusticorum praediorum.
pit tabula tractatus de | seruitutibus rusticorum p̄dioꝝ ;
*Bl. mit Inhaltsangabe; darauf fol.* 6ᵃ: ℂ Tractatus ser-
corum prediorū | dn̄i Bartholomei Cepolla (*so!*) Veroneñ.
| doctoris famosissimi Incipit feliciter. *Schluss:* ℂ Trac-
uitutibus rusticorum pre|diorū. domini Bartholomei Ce-
ıis | utriusq; iuriꝰ doctoriꝰ famossimi finit feliciter. —
anno.]

**Johannis Bertachini de Firmo** Repertorium iuris utri-

= L. Hain no. 2982.

**Petri de Monte,** episcopi Brixiensis, Repertorium utri-
Pars secunda. *Schluss:* ℂ Expletum est Repertorium
- Anno dn̄i. M. CCCC. LXXX | die XVI. Nouembris.
*e:* Debebunt Herbort grandis tibi iura Joannes *u. s. w.*

= L. Hain no. 11589.

a) **Alexandri de Tartagnis Imolensis** Lectura et apostil-
ma parte Digesti novi. Imp̄sse venetiis p mgr̄m. Ber-
'ridino | de monteferato (*so!*) año dn̄i. M. CCCCXC. die
mai.

= L. Hain no. 15277.

*lia, welche Hain angemerkt hat, fehlen hier. Sie fehlten sicher*
*unden wurde. Gleichwol ist der Einband sehr alt, von gepresstem*
*Spangen und Buckeln.*

No. 102. (*Fol.*) **Johannis Tournout** Casus breves super totum corpus iuris civilis. — *Schluss:* Expliciunt casus breues | super toto corpore iuri|um ciuilium.

= L. Hain no. 15686.

No. 103. (*Grossfol.*) **Bartholomei de Saliceto** Lectura super septimo, octavo et nono Codicis. — *Schluss:* — — Anno dñi. M. CCCCLXXXIII. viceſimaſexta die Julij. Deo gratias.

= L. Hain no. 14136.

No. 104. (*Grossfol.*) a) **Alexandri de Tartagnis de Imola** Consilia, volumen tertium et quartum. — *Schluss:* — — pr Magistrū Bernardinuʒ de Tridino. decimo chalēdas augusti. M. CCCC. LXXXVIII. Venetiis expliciunt.

= L. Hain no. 15259.

b) **Ludovici Bolognini** Repertorium aureum in rubricas Decretalium.

= L. Hain no. 3441.

No. 105. (*Grossfol.*) a) **Felini Sandei** opus super titulo de rescriptis et nonnullis aliis.

= L. Hain no. 14301.

b) **Felini Sandei** opus super prohemio Decretalium et titulo de Constitutionibus. — *Schluss:* — — — sub anno domini. MCCCCLXXXX. ex die XXVI. augusti — —

= L. Hain no. 14288*).

c) **Felini Sandei Ferr.** lectura de officio et potestate iudicis delegati. — *Schluss:* ℂ Impressum per Nicolaum de Benedictis. anno. domini.| M. CCCCC. die. XV. kal'. Januarii.

= L. Hain no. 14308.

No. 106. (*Grossfol.*) a) **Felini Sandei** commentaria super titulo de iudiciis. *Schluss:* — — Impressa per Nicolaum de Benedictis. Anno do|mini. M. CCCC. XCIX. die. XXV. Septembris. Laus deo ꝛ beate virgini Amen.

= L. Hain no. 14319.

b) Eiusdem lectura super utili et quotidiano titulo De foro competenti. — *Schluss:* ℂ Impressum per Nicolaum de Benedictis. anno. domini | M. CCCCC. die XX. kal'. Januarii.

= L. Hain no. 14324.

c) Eiusdem commentaria super titulis de probationibus, de testibus, de teſtibus cogendis, de fide instrumentorum. — *Schluss:* — — impressa per Nicolaum de | Benedictis ꝛ ſocios. Anno dñi. M. CCCC-

---

*) *Der Titel bei Hain ungenau wiedergegeben; richtiger lautet er so:* Opus preclarū domi. Fe|lini Sandei: iuriſconſul|ti clarissimi. super pro|hemio decretaliū | et titulo de con|stitutioni|bus.

XCIX. die. VI. | mensisaprilis. — *Der bei Hain angegebene Schlussteil* de presumptionibus *fehlt in diesem Exemplare an dieser Stelle.*

= L. Hain no. 14309.

d) Eiusdem commentaria super titulo De iureiurando. — *Schluss:* — — Sub | anno dñi. M. CCCCLXXXXIX. die. XXVIII. mensis septēbris. Finis laus deo amen.

= L. Hain no. 14317.

e) Eiusdem commentaria super titulo De presumptionibus. — *Schluss:* — — Impressa fuere per Nicholaum [*so! nicht* Nicolaum, *wie Hain anführt*] de benedictis | Anno dñi. M. CCCCXCIX. die XXVII. septembris.

= L. Hain no. 14309.

No. 107. [*Grossfol.*] a) **Felini Sandei Ferrariensis** commentaria super titulis de Exceptionibus, Proscriptionibus, De re iudicata, de appellationibus, De conatu. — *Schluss:* — — — Anno domini currēte| M. CCCC. XCIX. *) die. XVI. Augusti. *u. s. w.*

= L. Hain no. 14299.

b) Eiusdem commentaria super quarto et quinto Decretalium. *Schluss:* — — Im|pressa v'o nouiter per Nicolauū**) de Benedictis ⁊ ſocios di ligētissimeq; emēdata. Anno a natali xpiano. M. CCCCXCIX. *) die. XV. Maij. *u. s. w.* — [*Fol.* 9—12 *sind herausgerissen!*]

= L. Hain no. 14283.

No. 108. (*Fol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super secundum librum Decretalium secunda pars. — *Schluss:* Extat h' finis ptis s' de domini Nico. abbtis (*so!*) sup s'm deceralium (*so!*). Anno Milesimo quadrigentesimo octuagesimo.

= L. Hain no. 12312.***)

No. 109. (*Grossfol.*) a) Decretorum codex una cum apparatu **Bartholomei** brixiensis. Fol. 1a *Anfang* (*roth*): Incipit ↄcordia discordantiū ca|nonum ac primum de iure ↄstituti|onis nature et humane Rubrica. — *Schluss:* Diuinus iste ac insignis decretorū codex una cum appa|ratu Bartholomei brixieñ. accuratissime Johānis grü|ninger impensis Argētine feliciter est ↄſummatus. Anno nostre salutis MIllesimo quadringentesimo octogesimoquarto pridie nonas ſeptembrias.

b) **Martini** Margarita decreti seu tabula martiniana. — *Schluss:* Explicit margirita (*so!*) decreti: que mar|tiniana vocatur. edita per venera-

*) *Statt der Zahlzeichen* X *ist bei Hain ungenau* y *angegeben an beiden Stellen.*

**) *Bei Hain ist es wol ein Druckfehler, wenn dort* Nicolanū *steht statt* Nicolauū.

***) *Der Druckfehler* deceralium *statt* decretalium *scheint von Hain übersehen zu sein.*

bi|lem virum fratrem Martinum ordi|nis predicatorū summi pontificis pe|nitentiarium ac capellanum.

= L. Hain no. 10838.

No. 110. (*Fol.*) **Juniani Maii Parthenopei** liber de priscorum proprietate verborum. — *Schluss:* impssum Tarnisiae per Bernardū Colonia foeliciter explicit. Anno. M. CCCC. LXXVII.

= L. Hain no. 10540.

No. 111. (*Fol.*) a) **Johannis Petri Ferrariensis de Papia** Nova Practica iudicialis. — *Schluss:* — — — Anno salutis chri|stiane. M. CCCC. LXXXII, pridie kls. Marcij.

= L. Hain no. 6990.

b) **Antonii de Rosellis** Monarchia siue de potestate imperatoris et papae. — *Schluss:* — — — impressum anno salutis | millesimo quadringentesimo octuagesimo septimo | Non. calen̄. Julij Venetiis.

= L. Hain no. 13974.

*Beide Werke von alter Hand mit handschriftlichen Vermerken versehen am Rande der Blätter.*

No. 112. (*Fol.*) **Bonifacii papae VIII.** liber sextus decretalium cum apparatu Johannis Andreae. — *Anfang:* Incipit liber sextus decretalium dn̄i bonifacii pape C. VIII. — *Der* apparatus *beginnt:* Quia preposterus est ordo prius humana presidia petere — — — Idcirco ego Johannes Andree bononiensis *u. s. w.* — *Schluss:* — nam si deus dederit maiores et sūme vtiles eis in posterum labores meos offeram iam licet non nouiter inchoatos. Dominus Johannes andree.

No. 113. (*Fol.*) Sacrae scripturae et diuinarum literarum Byblia universa. Lipsiae ex officina Nicolai. Wolrab. M. D. XLIIII.

No. 114. (*Fol.*) a) **D. Matthiae Coleri**, Jurisconsulti in Academia Jenensi, Tractatus de processibus executivis. 1586. Jenae. Excudebat Tobias Steinman.

b) **Philippus Decius**, Mediolanensis Patritius ac iuris utriusque monarcha super titulo de priuilegiis. Papiae Apud Hieronymum Bartolum 1575.

c) **D. Hieronymi Tornielli** Nouariensis iurisconsulti — — — — Tractatus, Si Quod ago non valet, ut ago, an valeat ut valere potest. Patavii, Gratiosus Perchacinus excudebat. 1558.

No. 115. (*Fol.*) Beati **Hieronymi** epistolae. — *Schluss:* — — in famo|sa ciuitate Nurmberg per Anthoniū Koberger im|presse Anno salutis Millesimo q̄dringentesimo no|nagesimo q'nto. XII. die mēsis Nouembris: finiunt fe|liciter.

= L. Hain no. 8562.

XCIX. die. VI. | mensisaprilis. — *Der bei Hain angegebene Schlussteil* de presumptionibus *fehlt in diesem Exemplare an dieser Stelle.*

= L. Hain no. 14309.

d) Eiusdem commentaria super titulo De iureiurando. — *Schluss:* — — Sub | anno dñi. M. CCCCLXXXXIX. die. XXVIII. mensis sept̄ebris. Finis laus deo amen.

= L. Hain no. 14317.

e) Eiusdem commentaria super titulo De presumptionibus. — *Schluss:* — — Impressa fuere per Nicholaum [*so! nicht* Nicolaum, *wie Hain anführt*] de benedictis | Anno dñi. M. CCCCXCIX. die XXVII. septembris.

= L. Hain no. 14309.

No. 107. [*Grossfol.*] a) **Felini Sandei Ferrariensis** commentaria super titulis de Exceptionibus, Proscriptionibus, De re iudicata, de appellationibus, De conatu. — *Schluss:* — — — Anno domini currēte| M. CCCC. XCIX. *) die. XVI. Augusti. *u. s. w.*

= L. Hain no. 14299.

b) Eiusdem commentaria super quarto et quinto Decretalium. *Schluss:* — — Im|pressa v'o nouiter per Nicolauū **) de Benedictis ⁊ ſocios di ligētissimeq; emēdata. Anno a natali xpiano. M. CCCCXCIX. *) die. XV. Maij. *u. s. w.* — [*Fol.* 9—12 *sind herausgerissen!*]

= L. Hain no. 14283.

No. 108. (*Fol.*) **Nicolai Panormitani de Tudeschis** lectura super secundum librum Decretalium secunda pars. — *Schluss:* Extat h' finis ptis s' de domini Nico. abbtis (*so!*) sup s'm deceralium (*so!*). Anno Milesimo quadrigentesimo octuagesimo.

= L. Hain no. 12312. ***)

No. 109. (*Grossfol.*) a) Decretorum codex una cum apparatu **Bartholomei** brixiensis. Fol. 1ª *Anfang* (*roth*): Incipit ɔcordia discordantiū ca|nonum ac primum de iure ɔstituti|onis nature et humane Rubrica. — *Schluss:* Diuinus iste ac insignis decretorū codex una cum appa|ratu Bartholomei brixieñ. accuratissime Johānis grü|ninger impensis Argētine feliciter est ɔſummatus. Anno nostre salutis MIllesimo quadringentesimo octogesimoquarto pridie nonas ſeptembrias.

b) **Martini** Margarita decreti seu tabula martiniana. — *Schluss:* Explicit margirita (*so!*) decreti: que mar|tiniana vocatur. edita per venera-

*) *Statt der Zahlzeichen* X *ist bei Hain ungenau* y *angegeben an beiden Stellen.*
**) *Bei Hain ist es wol ein Druckfehler, wenn dort* Nicolanū *steht statt* Nicolauū.
***) *Der Druckfehler* deceralium *statt* decretalium *scheint von Hain übersehen zu sein.*



*Auf der Innenseite des vorderen Deckels steht geschrieben:* liber Johannis thuner.

No. 122. (*Fol.*) Terminorum utriusque iuris descriptiones et significationes secundum ordinem alphabeti. *Anfang:* [Q]Voniam iuri opam daturum prius nosse op|tet unde nomē iuris descendat *u. s. w. Schluss:* zizania — — — — A qua eradicatiōe nos custodiat qui sine fine | uiuit et regnat. Amen. (Sine loco et anno.)

No. 123. (*Fol.*) **Bartholomei de Glanvilla,** Anglici, Tractatus de proprietatibus rerum. — *Schluss:* — — — Impressus Argentine | Anno dn̄i. M. CCCCLXXXV. Finitus in die san|cti Valentini.

= L. Hain no. 2506.

No. 124. (*Fol.*) a) **Meffreth,** Sermones de tempore, alias hortulus reginae, pars hiemalis. — *Die ersten 19 Bl. enthalten das Register; sie sind aber hier durch den Buchbinder an falscher Stelle eingeheftet, sie gehören eigentlich in den Anfang des hier angebundenen* Quadragesimale *von Gritsch. — Auf fol. 20ª der Titel:* Sermones Mef|freth. al's Ortu|lus regine de tē|pore. Pars hye|malis. — *Fol.* 21ª: Incipit pars hyemalis sermonū Meffreth. | al's ortulus regine. Prologus. — *Schluss.* Finit pars hyemalis huius operis. *Darauf:* Incipit tabula. — (Sine loco et anno.)*)

b) **Johannis Gritsch** Quadragesimale. — *Schluss:* Explicit q̄dragesimale doctoris Johis | Gritsch de ordine minoꝝ impssum anno | salutis nostre. M. CCCCLXXXIIII. in die sancte | Agathe ůginis ⁊ martiris. — (*Am Rande lat. und deutsche Vermerke beigeschrieben.*)

= L. Hain no. 8070.

No. 125. (*Fol.*) **Henrici Hostiensis** (de Segusio) Summa super secundo et tertio Decretalium. — *Vergl. no.* 121.

= L. Hain no. 8961.

*Auf der Innenseite des vorderen Deckels geschrieben: Liber* Johis Thuner.

No. 126. (*Fol.*) **Dominici de Flandria** Quaestiones in duodecim Metaphysicae libros Aristotelis. — *Schluss:* ₵ Explicit liber duodecimus — — — Impressum Uenetiis Anno dn̄i | M. CCCC. XCIX. | die XX. Augusti. Cum Priuilegio.

= L. Hain no. 7125.

No. 127. (*Fol.*) **Bartholomaei Pisani** de S. Concordio Summa de Casibus conscientiae. — *Schluss:* Sit. Laus. Deo. — (Sine loco et anno.)

= L. Hain no. 2524.

*) *Diese Ausgabe stimmt mit keiner der von L. H. 10999 folg. genannten.*

image
not
available

No. 135. (*Fol.*) *Dasselbe Buch, das unter no.* 143 *beschrieben ist.*

No. 136. (*Fol.*) a) Beati **Bernardi** de Consideratione ad Eugenium papam libri quinque. — *Anfang:* Incipit liber prim⁹ bti bernardi de cōside-ratione ad eugeniū papā. — *Schluss:* Explicit liber quint⁹ beati bernardi | de consideratione ad eugenium papam. — (Sine loco et anno.)

b) **Thomae a Kempis** Diversi sermones, epistolae et devoti tractatus. *Schluss.* Explicit libellus dictus. Hospitale pauperum.

c) Incipit liber plocutionis beatissimi patris nostri **Augu|stini** et eius ɔtemplatione (*so!*). — *Schluss:* Explicit liber de meditatione beatissimi patris notri Augustini, deo gratias.

d) Tractatulus de doctrina dicendi et tacendi ab **albertano** | causidico Brixensi de ore beate agathe cōpositus. Sub|anno. M. CCC. LV. feria quarta post vincula petri. — *Schluss:* — — ut ad eterna gaudia nos faciat ꝑuenire. Amen.

No. 137. (*Fol.*) a) Quaestiones magistri **Johannis** versoris super libros Ethicorum Aristotelis.

= L. Hain no. 16053.

b) Libri politicorum Arestotelis (*so!*) cum commento multum utili et compendioso magistri **Johannis** versoris. — *Schluss:* — impresse in alma ciuitate Coloniensi per Henri|cum Quentell Anno incarnacionis dominice M. CCCC|XCII octauo ydus Marcij feliciter finem habent.

= L. Hain no. 1769.

c) Liber yconomicoꝝ. Arestotelis (*so!*).

= L. Hain no. 1773.

*Über dem Texte wie am Rande finden sich handschriftliche Bemerkungen. — Auf der ersten Seite der* Libri politicorum *ist überdiess von alter Hand folgendes Gedicht eingetragen:* Qui cupis impio populis dare iura sagaci | Et qui non tristi sponte parere cupis | Si te ꝑꝑtuo nullis quesita triumphis | Pax iūūat et pietas urbis: et alma fides: | Accipe arestotelis preclara volumina lector | Sew pareas: sew tu sceptra verenda times.

No. 138. (*Fol.*) Sermonum predicabilium **Rosarii** prima pars. *Schluss:* — — — Impressa et diligenter reuisa in impiali oppido Hagenaw p Industriū Heinricū Gran inibi incolā: Impensis ⁊ sumptibꝫ ꝓuidi Johannis rynman. Finit feliciter. Anno ab incarnaciōe dn̄i Millesimo quingentesimo. XVIII. die mensis Septembris. — *Zu Anfang fehlen einige Blätter.*

No. 139. (*Fol.*) a) Modus legendi abbreviaturas *etc.* — *Schluss:* Explicit libell⁹ | docens modum studendi ⁊ legēdi — — — in al|ma vniuer-

image
not
available

No. 143. (*Fol.*) a) Incipit libellus dans modū | legendi abbreviaturas in vtro|que iure *u. s. w.* — *Anfang:* Quia prepo|sterus est | ordo *u. s. w.* *Schliesst mit:* Explicit decretum | versificatum *auf fol.* 17; *die Verse beginnen auf fol.* 13: Collige versibus quid vult distinctio quevis.

b) Fol. 17ᵇ—22ᵇ: Liber decretorum *nach seinem Inhalt verzeichnet. Am Schluss:* Deo gracias.

c) Fol. 23ᵃ—37ᵃ: Incipiūt tituli legales se|cundū ordinē alphabeti di|uersōr volu. iuris ciuilis. — *Schluss:* votis feudorum. Deo gracias.

d) Fol. 37ᵇ—40ᵃ: Registrum ordinis seu pro|cessus iudiciarii prescrip|ti. Et primo partis prime *u. s. w.* — *Schluss:* Explicit Registrū ordis siue | processus iudiciarii in q̊ facilit in|uenies qualibȝ materiā eundē| ꝓcessū ɔcernentē cuȝ aliquibus | formis in marginibꝰ ānotatis.

e) Fol. 41ᵃ—108ᵇ: Incipit processus iudiciarius | eximii doctoris iuris canonici **io|hannis de Urbach.** *Anfang:* [I]N nomine | domī amē | Rex pacifi|cus cūcto|rum causa effectīa et finalis *u. s. w.* — *Schluss:* Sallno iure corrigendi, addendi, mutandi, diminuēdi. ut est moris. Et sic totum finit Deo gracias.

f) Fol. 109ᵃ—110ᵇ: Incipit tractatus | presumptionum. — *Anfang:* [P] Resumitur con|tractus simulatus. siue aliqua | probacōne. hiis | casibus. primus | inter patrem et | filium cett.

g) Fol. 111ᵃ—130ᵃ: Incipit summa magistri **do|minici** de ciuitate visen-|cia qualiter notarii ar|chieporū et eporum debe|ant nōrie offm̄ exercere. *Anfang:* [O]Mne datū op|timū et oīne do|nū ꝑfectūm de | sursū est procedeſ | de patre luminum *u. s. w.* — *Schluss:* Explicit sūma magistri domini|ci de ciuitate visentina. zc.

h) Fol. 130ᵇ—189ᵇ: Incipit tractatꝰ notariatꝰ. *Anfang:* [T]Ractaturi d' ar|te notarie siue | notariatꝰ. Pri|mo videndū est | quid sit ars no-|tarie *u. s. w.* *Schluss:* Alias enim sentencia trā|sit in rem indebitam *etc.*

i) Fol. 190ᵃ—210ᵇ: Incipit. Defensoriu iuris. — *Anfang:* [Q]Via bone rei da|re ɔsilium et p̄|sentis habˢe sub|sidium et eter|ne remuneracōȝ | cernitˢ exspecta|re = q. ij. c. bone rei. Ideo ego | Gerardus monachus Cistar|cieū = ordinis videns reos prop|ter maliciam actorȝ fatigari la|boribus et expensis. Presens opusculum de corpore canonū decretalium ac legum collegi ꝑut po|tui iur' defensorium illud nomi-|nans *u. s. w.* — *Schluss:* Et hec causa | breuitatis sufficiant. zc. | Deo gratias.

k) Fol. 211ᵃ—215ᵇ: Sequitur modo tractatus ex|cepcōnum domī. **Innoc. quarti** | prout videbitur in sequentibus. *Schluss:* Et sic est finis | huius tractatus.

l) Fol. 215ᵇ—221ᵇ: Incipit tractatus p̄scripcōnū | compositus per dominū **dynu de | Mugilo** legum doctorem. *Schluss:* Explicit tractatus | prescriptionū.

image
not
available

b) Concordancia in passionem dominicam ab — — **Nicolao Dinckelspichel** collecta. *Am Schluss des ersten Stückes:* Ulme impressus per Johannem | Zainer Anno domini. 1480. circa festū sancti Viti. Finit filicit$^{s}$.

= L. Hain no. 574.

No. 149. (*Fol.*) **Psalteriuȝ | Dauidis:** cū | Hymnis: | ex origīali | haud modica diligentia emendatum. — *Schluss* (*roth*): Psal-|terium Dauidis. adiunctis | hymnis felicem habet finem. | opera et impensis Melchior Lotters ducalis opidi | Liptzen̄. conciuis Anno millesimo | quingētesimoquinto Pridie Idus Julij.

*Auf der 2. Seite ein Holzschnitt, Maria mit dem Jesuskinde darstellend. — Viel handschriftl. Ergänzungen darin: so lateinische Hymnen u. Noten. — Unter dem Holzschnitt steht geschrieben:* Maria dŭrch deynen sussen Nomen | Bit deyn libes Kint vor mich amen.

No. 150. (*Fol.*) a) **Guidonis** Decisiones parlamenti Delphinalis. — *Schluss:* Lugduni fe|liciter impresse Per magistrum | Stephanū baland. anno domini. M. | CCCCC. VIII. Die vero quinto mēsis Junij.

b) **Petri Jacobi** de Aureliano Gallici Aurea practica. — *Schluss:* Impressum lugduni per magistrum Jaco|bum Sacon pedemōtanum dyocesis yporre|gien̄. Anno dn̄i Millesimo quingentesimo p'|mo die sexta mensis nouembris.

No. 151. (*Fol.*) **Bernardi Parmensis** Casus longi super quinque libros decretalium. — *Schluss:* Expliciunt casus longi domini | Bernardi. — (Sine loco et anno.)

= L. Hain no. 2929.

No. 152. (4°) **Angeli de Clauasio** Summa evangelica de casibus conscientiae. — *Schluss:* — — — Nicholaus Franckfort germanus | Impressione Anno salutis 1487. Kal's. 3. | Nouembris compleuit: Venetiis. | Deo Gratias.

= L. Hain no. 5383.

No. 153. (4°) a) **Gregorii papae** Pastorale. *Schluss:* — — — — Sub an|no domini. Millesimoquadrin|gētesimononogesimosexto: die | vero decimoquīto Mensis Februarii. Laus deo.

= L. Hain no. 7988.

b) **Gregorii papae** Expositio super Cantica canticorum. — *Schluss:* — — Impressa Basilee | Anno dn̄i. Millesimoquadrin|gētesimononogesimosexto. Die | vero deciotertio Mēsis martij. Laus deo.

= L. Hain no. 7938.

221ᵇ—224ᵃ: Incipit tractatus breuis de | arbitris et arbitratoribus *chluss:* Explicit tractatus domi. **Petri | iacobi** doctoris legū d' tepes|sulano.

224ᵃ—227ᵇ: Incipiūt dre legum et canonū | domi. **Galnani de nia.** — *Schluss:* Expliciunt dre legum et cano|nū domi. Galnani ›onoonia. (Sine loco et anno.)

*Die Form der Buchstaben sehr alt und unbeholfen. — Vorbunden* 1 *Blatt aus einem Kalender von* 1476 (*lateinisch*). — *'orn und am Ende interessante Eintragungen, welche sich auf 'orfälle um Zeitz und Altenburg beziehen aus dem* 15.—16. *ahrhundert.*

(*Fol.*) Fratris **Baptistae de Salis** Summa Baptistiniana. — *Schluss:* — Datum Spire Anno domini | M. CCCC. LXXXVIII.

= L. Hain no. 14180.

(*Fol.*) a) **Johannis Koelner de Vankel** Summarium textuale et Consiones super Sextum et Clementinas. *Schluss:* — — — in flotissimo stu|dio Colonieñ. collecta. Anno gratie | MCCCCLXXXVIII. vigilia Uisitacionis | beate dei genitricis *u. s. w.*

= L. Hain no. 9787.

ısdem Summarium textuale et Conclusiones Clementinarum. *Schluss* '. 297ᵃ: — — per me Jo|hanneꝫ Koelhoff. de Lubeck Ciuem | Coıieñ. impressa Anno gr̈e MCCCC|LXXXVIII. in vigilia Natuiiis bte vir|ginis Finiunt feliciter.

= L. Hain no. 9787.

(*Fol.*) a) **Helyas Regnier,** Casus longi Sexti et Clementinarum. *hluss:* Expliciti sunt casus clementinaꝝ. a dño | helya Regnier eliıtissime collecti Anno | domini. MCCCC. LXXXVIII.

= L. Hain no. 13812.

**uli Florentini** breviarium Decretorum ac Decretalium. — Fol. 0ᵃ: — — — Lugduni impressum ꝑ honorabiles vi|ros videlꝫ Maaꝫ Hus et Johannē | Battenschne. de alemania. Anno dni | M. CCLXXXIIII. die. VI. Julij.

= L. Hain no. 7160.

(*Fol.*) **Thomae de Aquino** Quaestiones secundi libri secundae par-. — *Schluss:* — — — Venetiis ĭmpssus ipendio Joh'is | Colonie rippinēſꝫ Johānifqꝫ manthen ghe|retzen sociorꝶ: Anno salut | chriane. M. CCCC. | LXXX. xɪɪɪ. Calendas Augusti.

= L. Hain no. 1464.

(*Fol.*) a) **Alberti de Padua** Expositio euangeliorum dominicalium ius anni.

de remedio p Andreā | capellanū innocencij pape quarti editū. — (Sine loco et anno.)

= L. Hain no. 992.

b) **Francisci Petrarcae** Epistola de insigni obedientia et fide Griseldis in Waltherum. — *Schluss:* Finit foeliciter. | Ulme impressum per Johānem zeiner de | Reutlingen Anno domini. 1. ꝶ. A. 3.

= L. Hain no. 12814.

c) **Bernardi** palpanista. — *Anfang:* Incipit palpanista bernardi feliciter. | Verba bernardi ad militē. | [R]Vre sub vrbano | sub aere sub vere sano | Si volo sub dino | vel si volo sub lare priuo | Viuo. priuate me iudice vivo beate. — *Schluss auf fol.* 17[b]: Sed dextre pausare mee libet ergo valete | Bernardi qꝫ stilo gestensis queso fauete Simplicib⁹ qa (*so!*) simpliciter mee (*so!*) carmīa scripsi | Jure mee lector ignoscere debet eclipsi. — Explicit palpanista bernardi feliciter. — — Sine loco et anno.) — *Das Gedicht umfasst* 12 *Bll.*

No. 157. (*Fol.*) **Gaii Sollii Apollinaris** Sidonii Epistolae et Carmina. — *Schluss:* [L]Ucē et p̄dictos et regni sorte secutos. | Expediā series quos tenet imperij. — (Sine loco et anno.)

= L. Hain no. 1286.

No. 158. (*Fol.*) a) **Petri Ravennatis** Sermones extraordinarii sive opus sermonarium. — *Schluss:* ℂ Opus Sermonariū splendi|dissimi equitis Aurati ⁊ Iuris vtriusque doctoris — — — Petri Ravēnatis — — Agrippine — — — Quentell. Anno a natali Christia|no supra sesquimillesimum septimo | Idibus Februariis.

b) Eiusdem Repetitio,
c) eiusdem Libellus de potestate papae,
d) eiusdem Clypeus contra Cajum doctorem.
} Anno a natali Christi M. D. III.

e) Physiologus **Theobaldi** episcopi de naturis duodecim animalium. *Schluss:* ℂ 1516 p M. S.

f) **Hieronymus Dungerßheym de Ochsenfurth,** De laudibus S. Scolasticae. — *Schluss:* ℂ Impressum Lipsi (*so!*) Anno salutis 1515.

g) **Johannis Siluii** Apologia diuae Annae. *Schluss:* Ex Cygnea post hominum salutem 1518.

h) **Petri Mosellani** ad eundem epistola. — *Schluss:* Anno *etc.* XVIII.

i) **S. Methodii** Opusculum diuinarum reuelationum et de vita Antichristi. *Darin viele rohe Holzschnitte. Anfang und Schluss herausgerissen und handschriftlich ergänzt vom Benediktinermönch Laurentius Marsopolitanus im Jahre* 1518 *zu Bosau.*

k) **Thomae de Vio Caietani** Tractatus de Comparatione auctoritatis Papae et concilii seu ecclesiae universalis. *Schluss:* — — Colonie in officina literaria ingenuorum filiorum Quentell exaratus. Anno a natali Christiano. M. CCCCC. XII. Decimo Calendas Aprilis.

image
not
available

*image*
*not*
*available*

